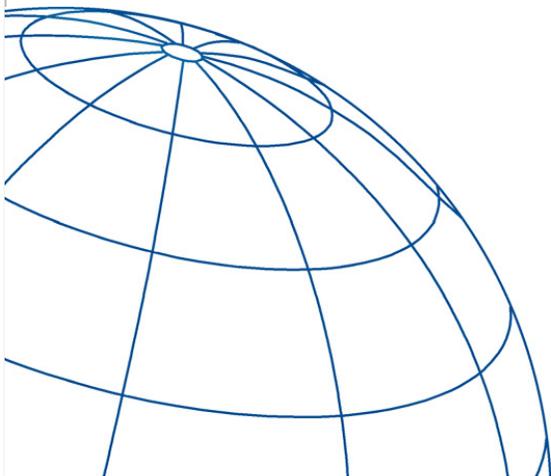




Weil am Rhein

# Variantenvergleich Nordwestumfahrung:

=> Ergebnisse Verkehrsbefragungen  
und Modellberechnungen



Gemeinderatssitzung am 28.01.2014

Dipl.-Ing. Florian Krentel



WASSERVERSORGUNG



ABWASSERENTSORGUNG



VERKEHR



BERATUNG

# Ausgangssituation und Aufgabenstellung

---

- Hintergrund: 1. Abschnitt Nordwestumfahrung planfestgestellt seit 2006
  - 1. Bauabschnitt bis Hertzallee fertiggestellt
  - 2. Bauabschnitt über Bahn und bis Heldelinger Straße
- Frage: Weiterführung der Nordwestumfahrung Richtung Süden
- Aufgabe: Variantenvergleich Weiterführung NWU
  - Straßenplanung für drei Varianten
  - Erstellung weiterer Untervarianten nach Abstimmung Verwaltung, Bürgerdialog
  - **Ermittlung der verkehrlichen Wirkungen**
  - Untersuchung Lärm und Luftschadstoffe
  - Fachliche Bewertung der Varianten

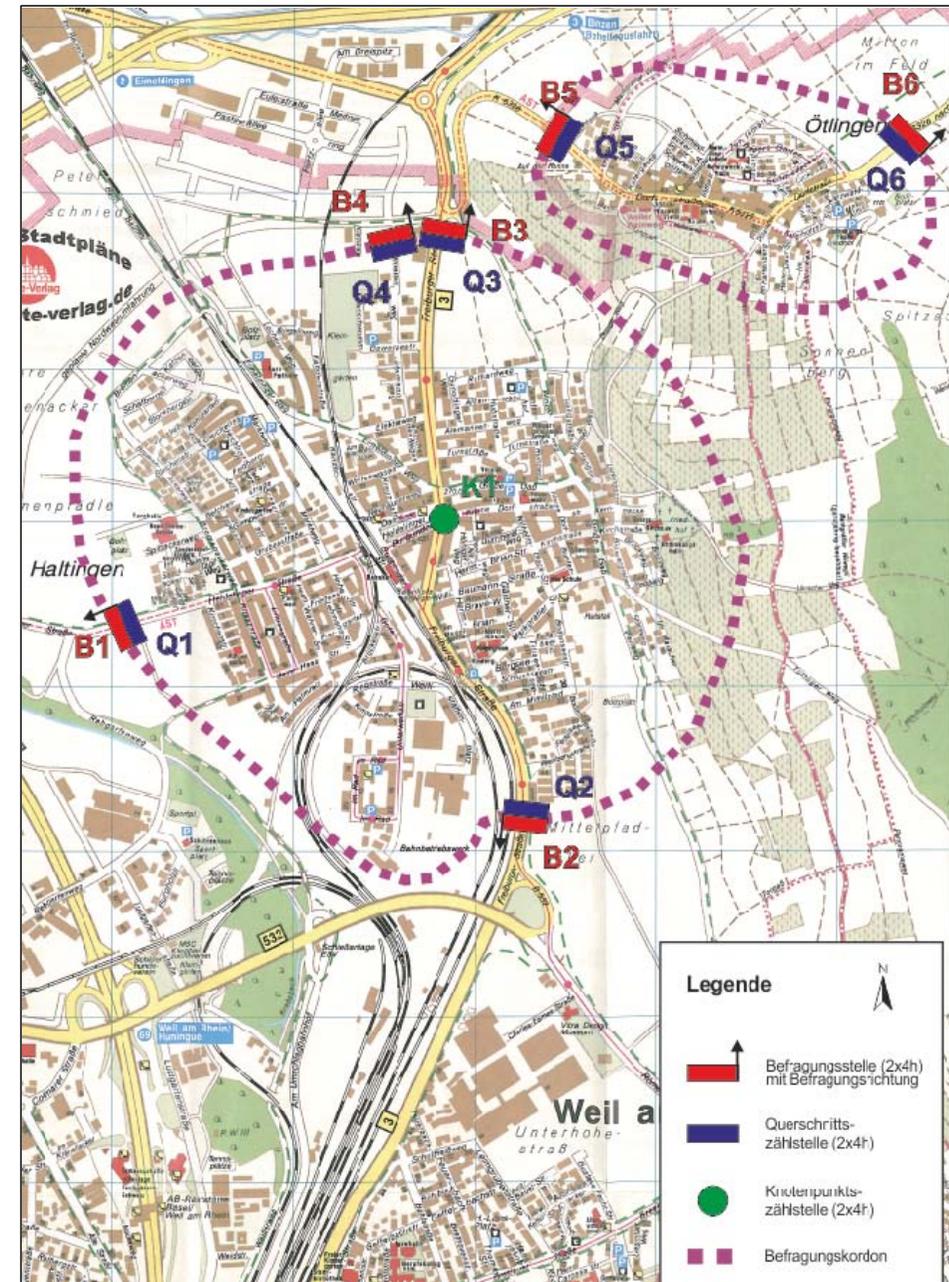
# Erstellung Kfz-Verkehrsmodell

---

- **Kfz-Verkehrsmodell aus GVP-Fortschreibung 2008 vorhanden**
  - Datengrundlage Gesamtverkehrsmodell Basel (Datenbasis 2003)
  - Keine Verkehrsbefragungen durchgeführt
  - Ergänzende Verkehrszählungen 2008
- **Aktualisierung und Verfeinerung Kfz-Verkehrsmodell**
  - Verkehrszählungen und –befragungen in Haltingen und Ötlingen
  - Verkehrsmonitoring Baden-Württemberg
  - Ergebnisse vorhandene Verkehrsuntersuchungen
- **Zahlreiche Auswertungsmöglichkeiten: Belastungen, Routenwahl, etc.**
- **Berechnung von Verkehrsverlagerungen bei Veränderungen im Verkehrsnetz**

# Verkehrserhebungen am Donnerstag 11.07.2013

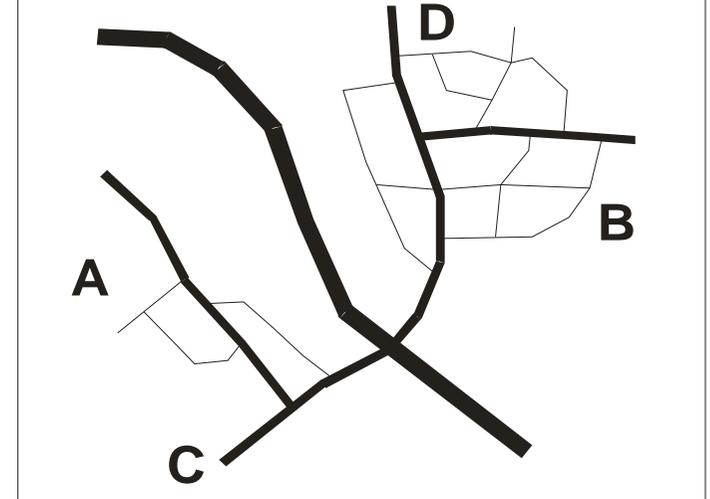
- Untersuchungsgebiet:  
Haltingen und Ötlingen
- 6 Befragungsstellen
- 1 Knotenpunktzählstelle
- 6 Querschnittszählstellen
- Ca. 90 Schüler des Kant-Gymnasiums



# Erstellung Verkehrsmodell

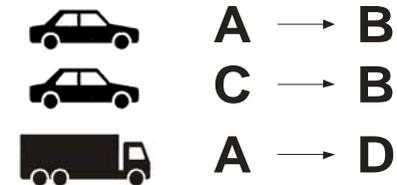
- **Verkehrsangebot**
  - Digitales Hauptstraßennetz
  - Basel, Rheinfelden, Schopfheim, Mulhouse
  - inkl. Streckenlänge, Geschwindigkeiten, Abbiegezeiten usw.
  
- **Verkehrsnachfrage**
  - Quelle und Ziel einer Fahrt
  - Über Verkehrsbefragung
  - Hochrechnung auf Tageswerte

digitales Straßennetz inkl. Widerstände



erhobene Verkehrsnachfrage

Start- und Zielpunkt einer Fahrt über Befragung

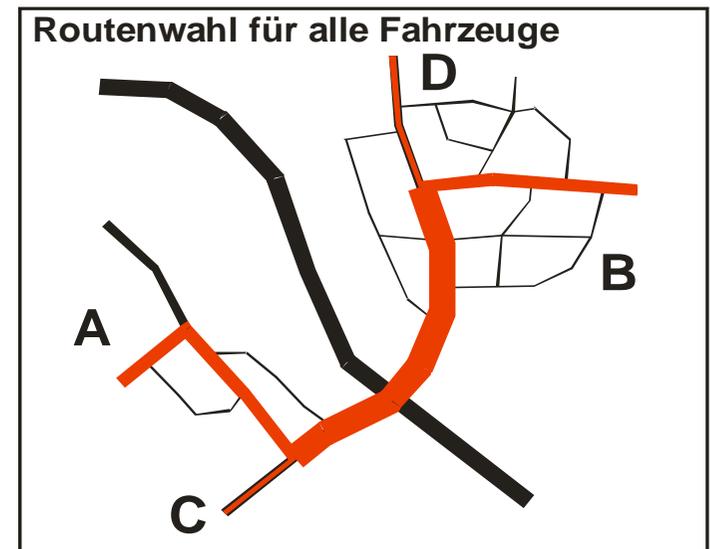
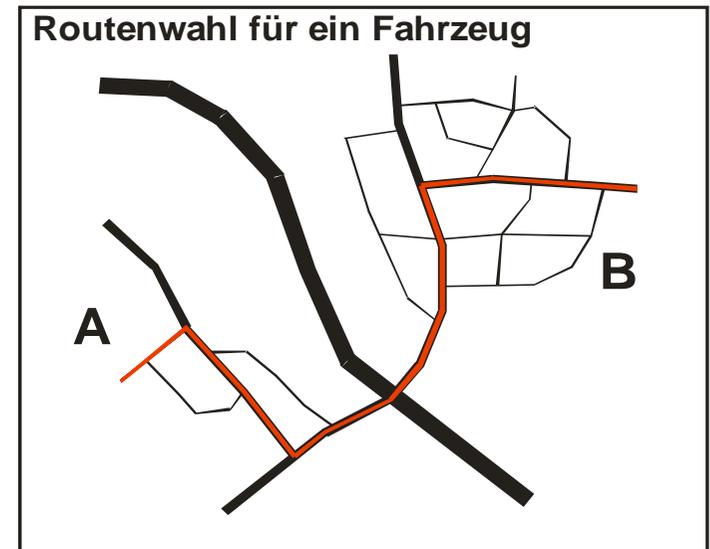


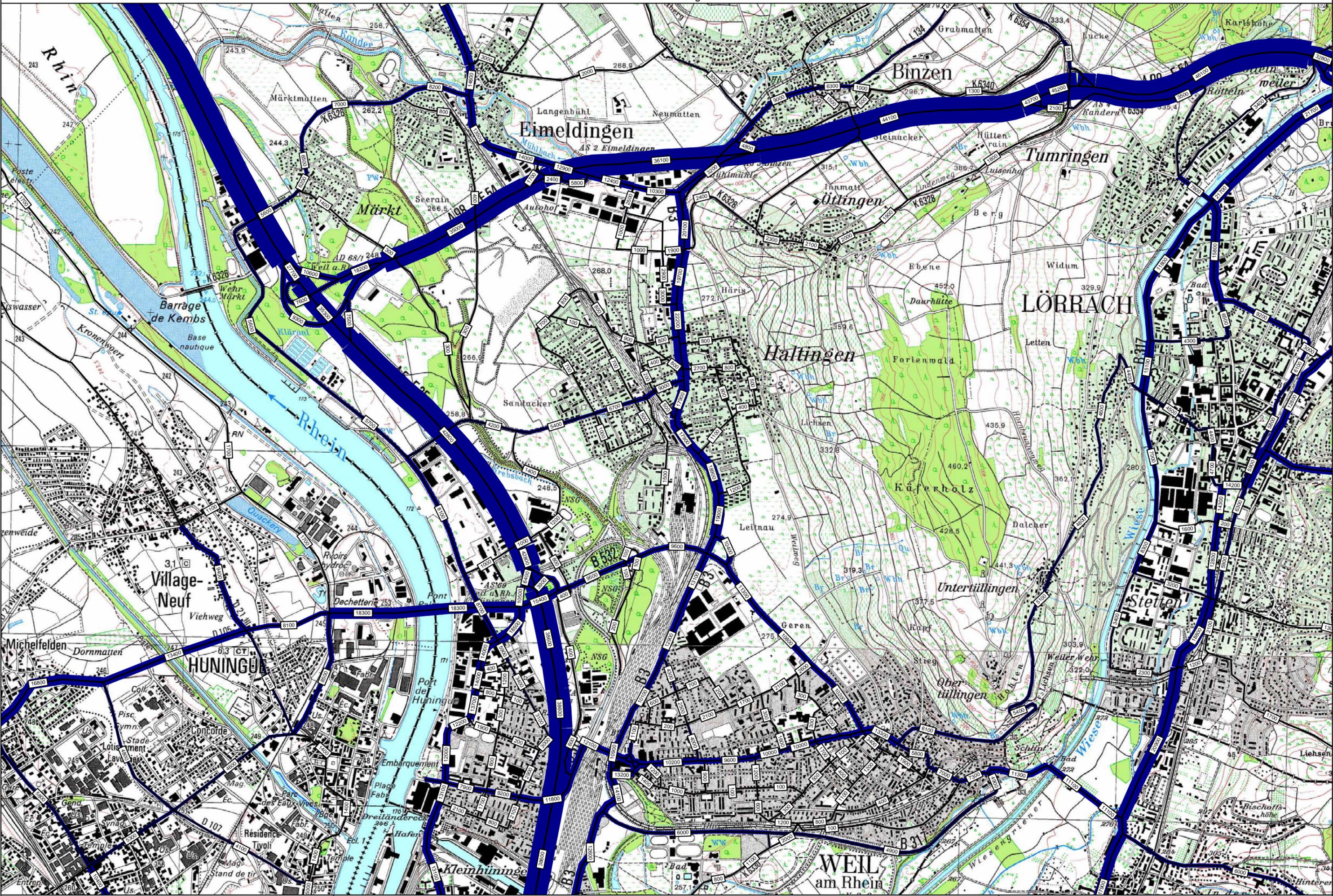
Gesamtanzahl an Fahrzeugen über Zählung

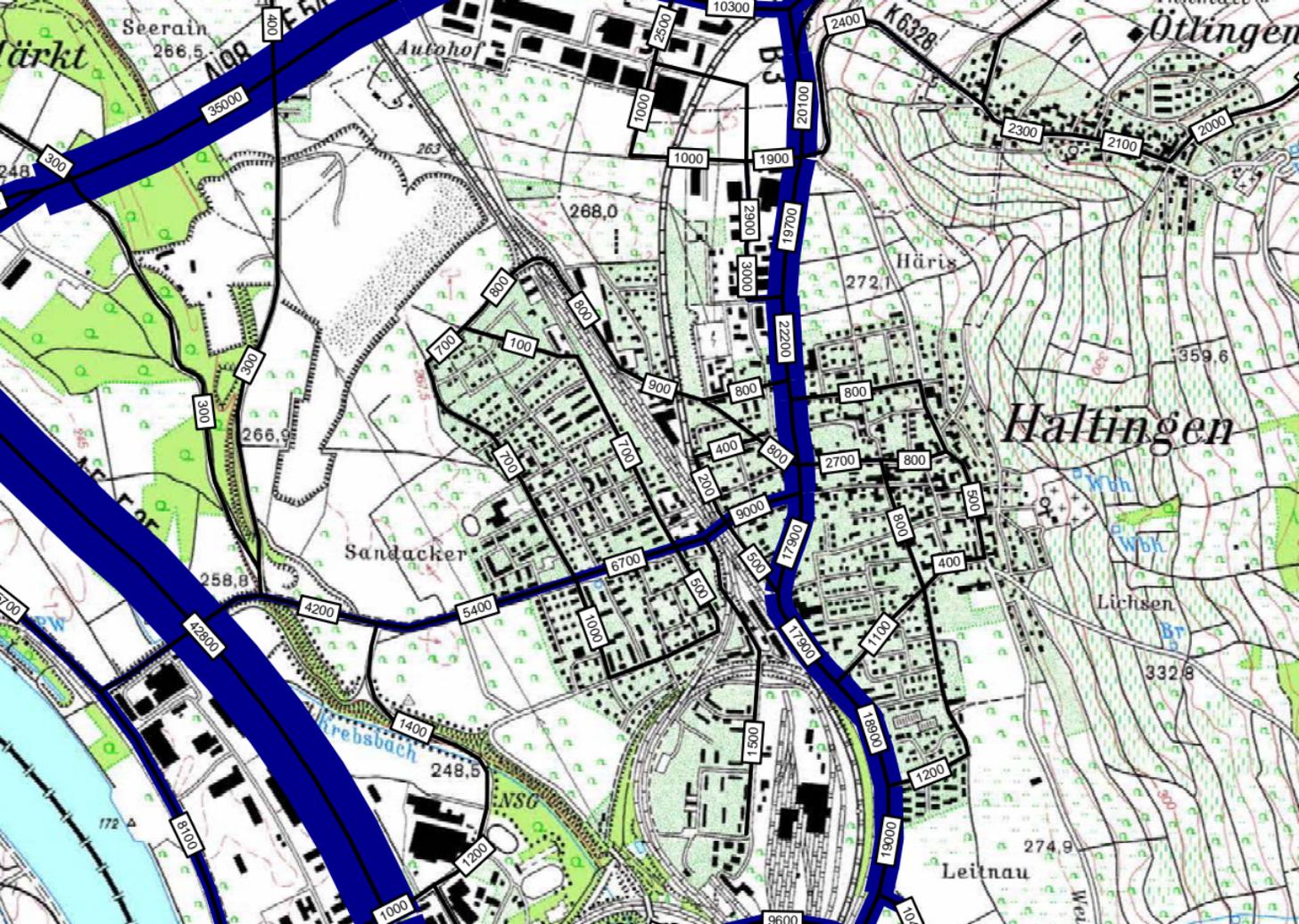


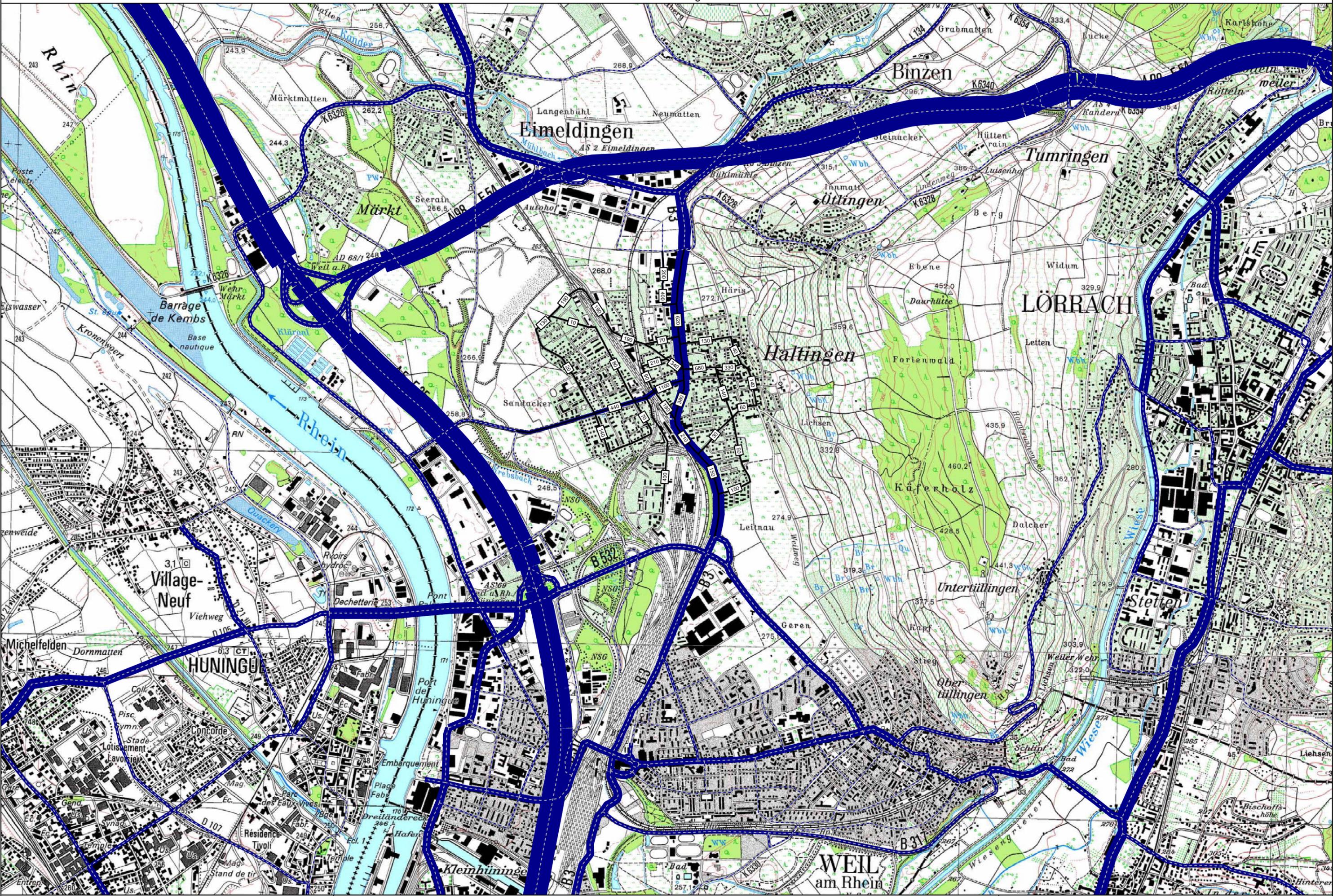
# Erstellung Verkehrsmodell

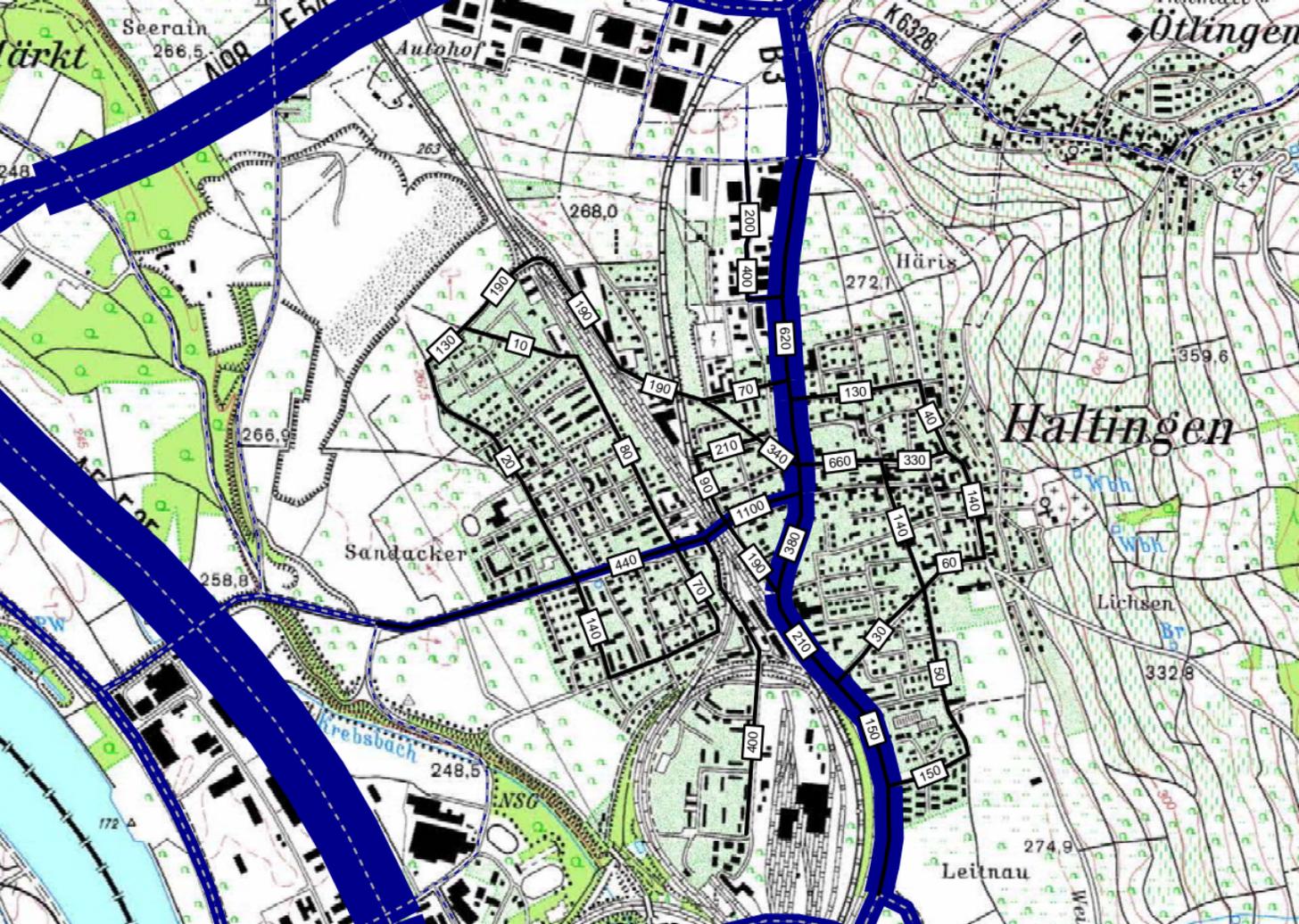
- **Routenwahl**
  - Zeitkürzeste Wegeverbindung zwischen Start und Ziel
  - Belastungsabhängig
  - Für alle Fahrten im Modell
  - Hier: ca. 40.000 Kfz/24h (Ortsteil Haltingen) etwa 800.000 Kfz/24h gesamtes Modell
  
- **Ergebnis**
  - Verkehrsbelastungen
  - Routenwahl für jedes Fahrzeug
  - Verkehrszusammensetzung

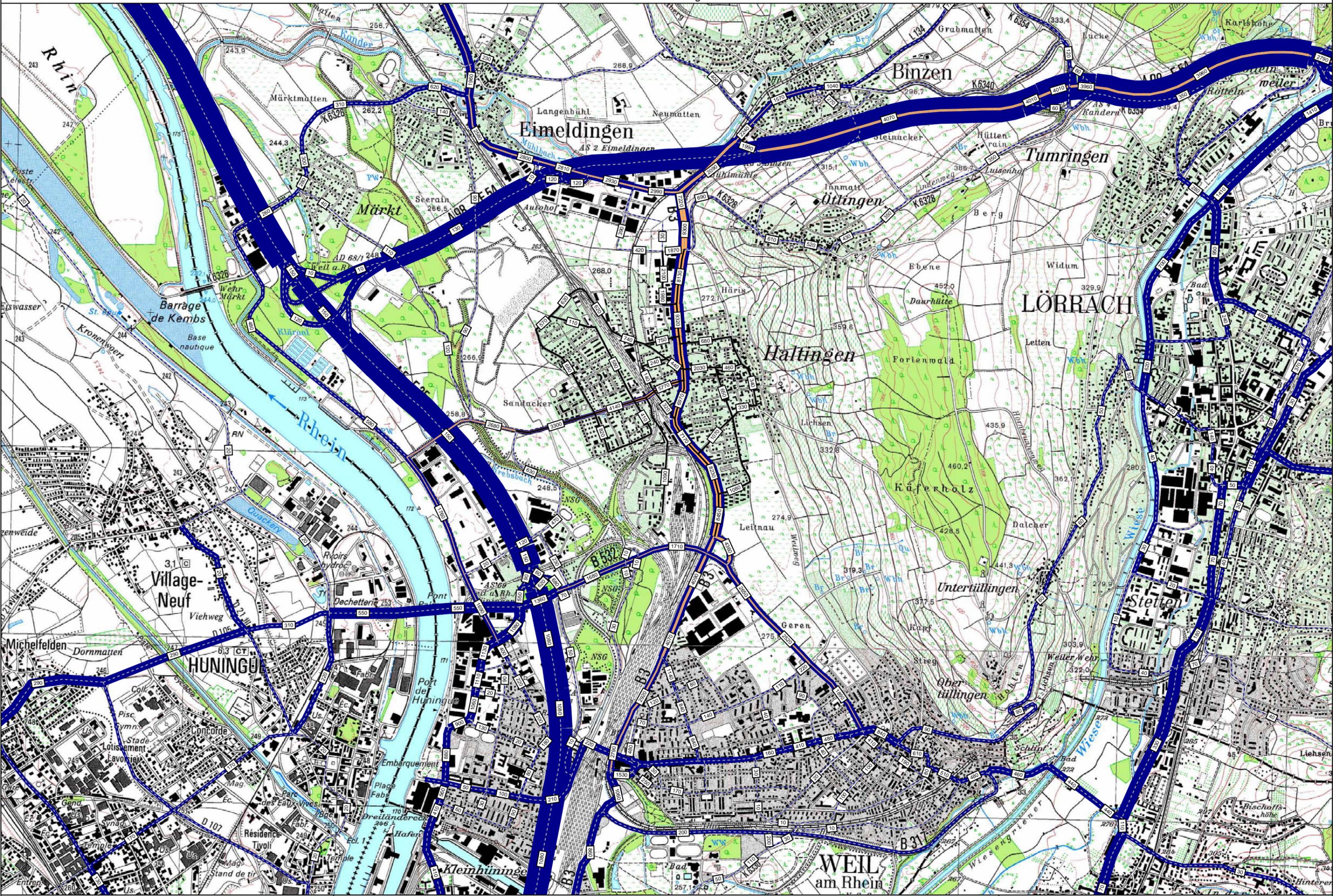




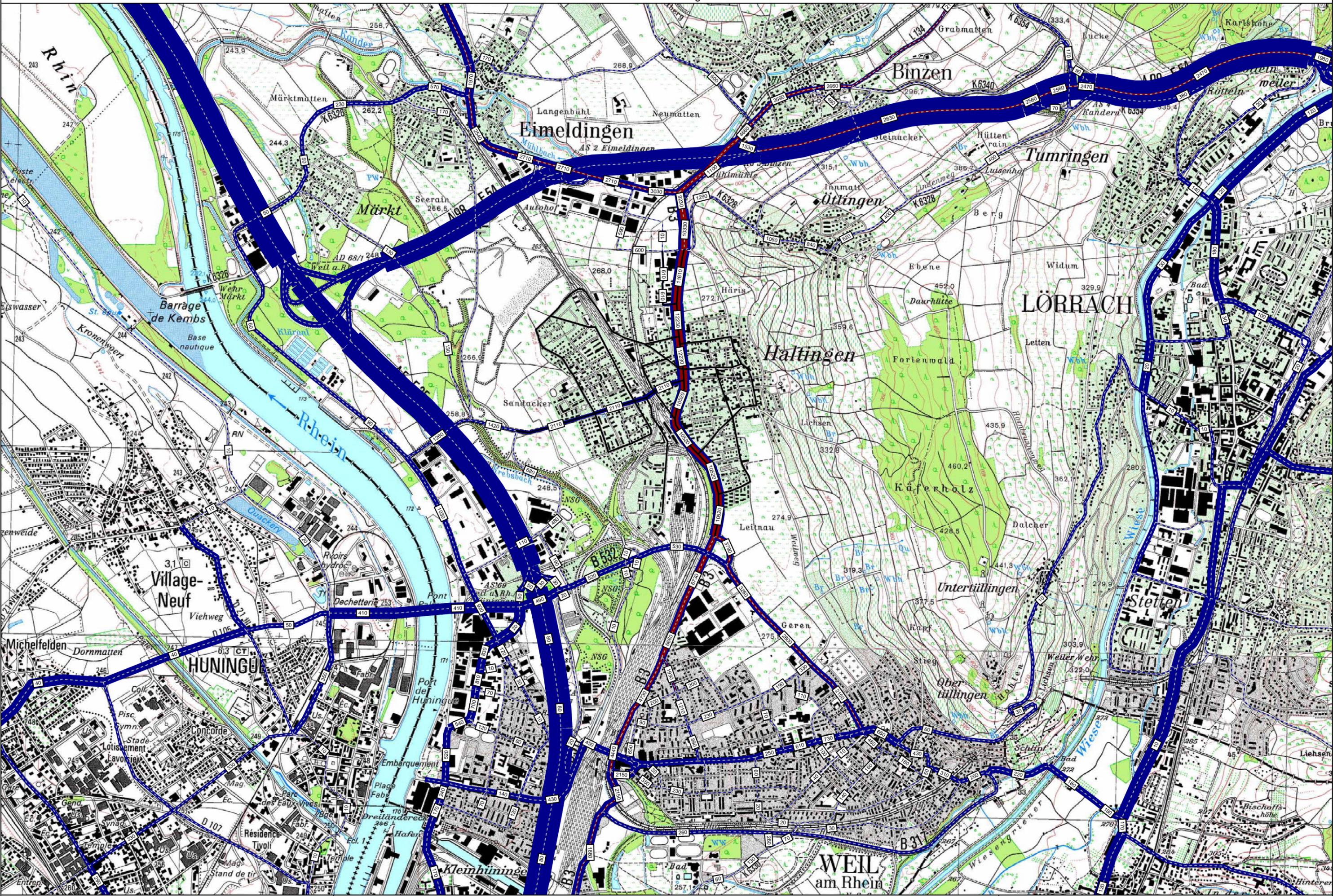












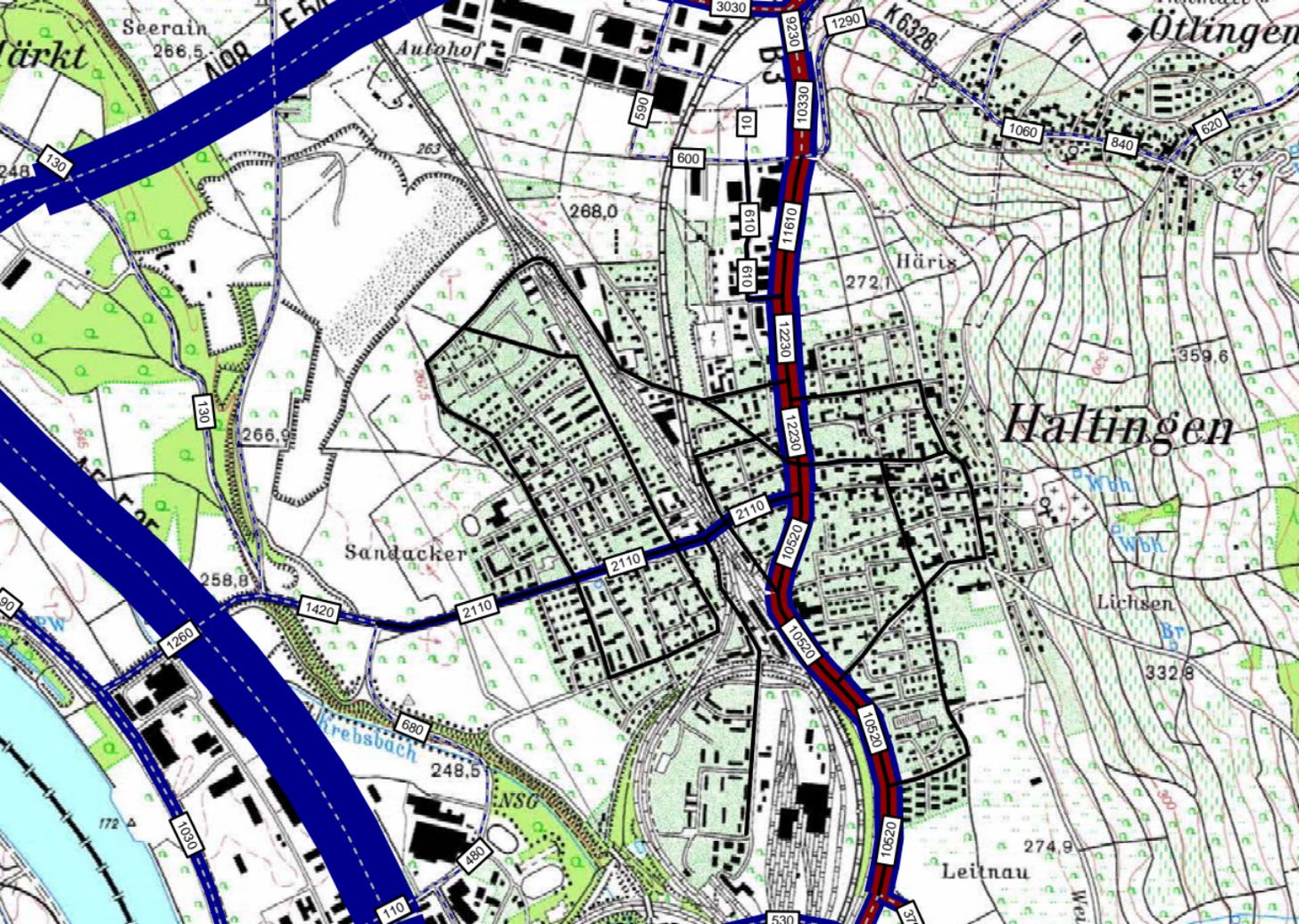
Analyse-Nullfall 2013 [Kfz/24h]

FICHTNER W&T

erstellt am: 04.12.2013

Durchgangsverkehr Haltingen

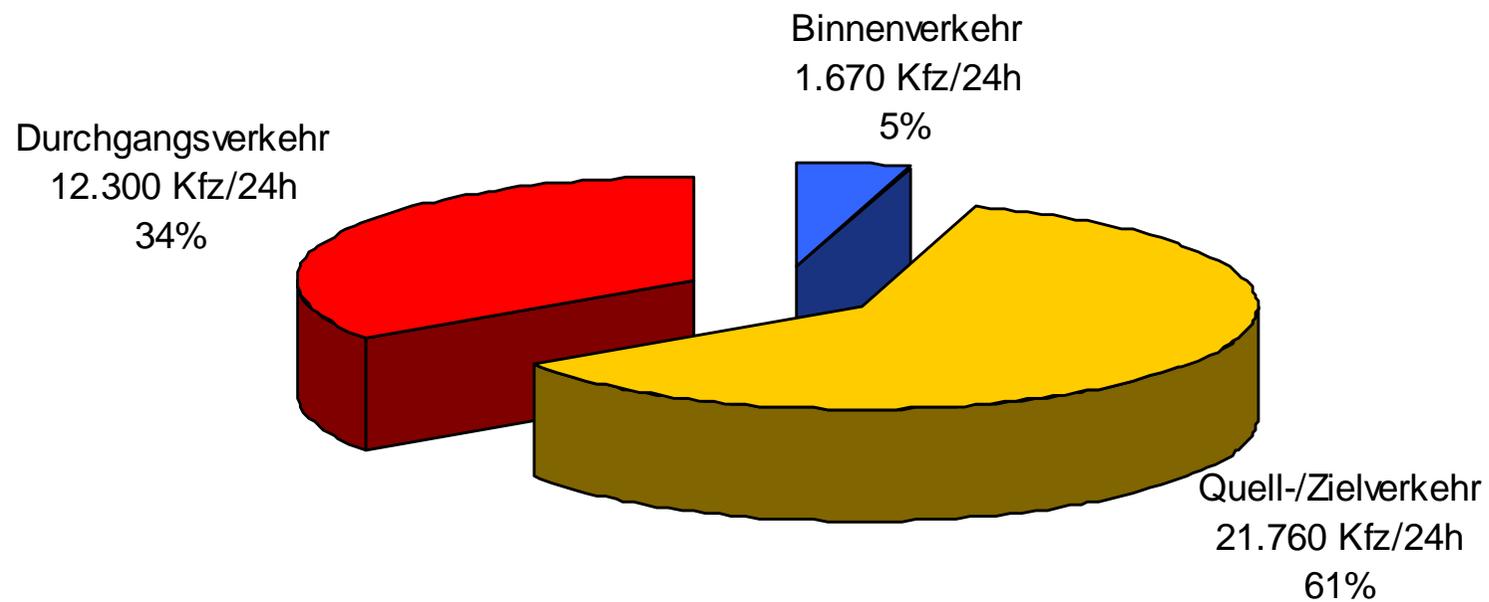
Bearb.: fk



# Auswertungen mit dem Verkehrsmodell

- Verkehrszusammensetzung [Kfz/24h]

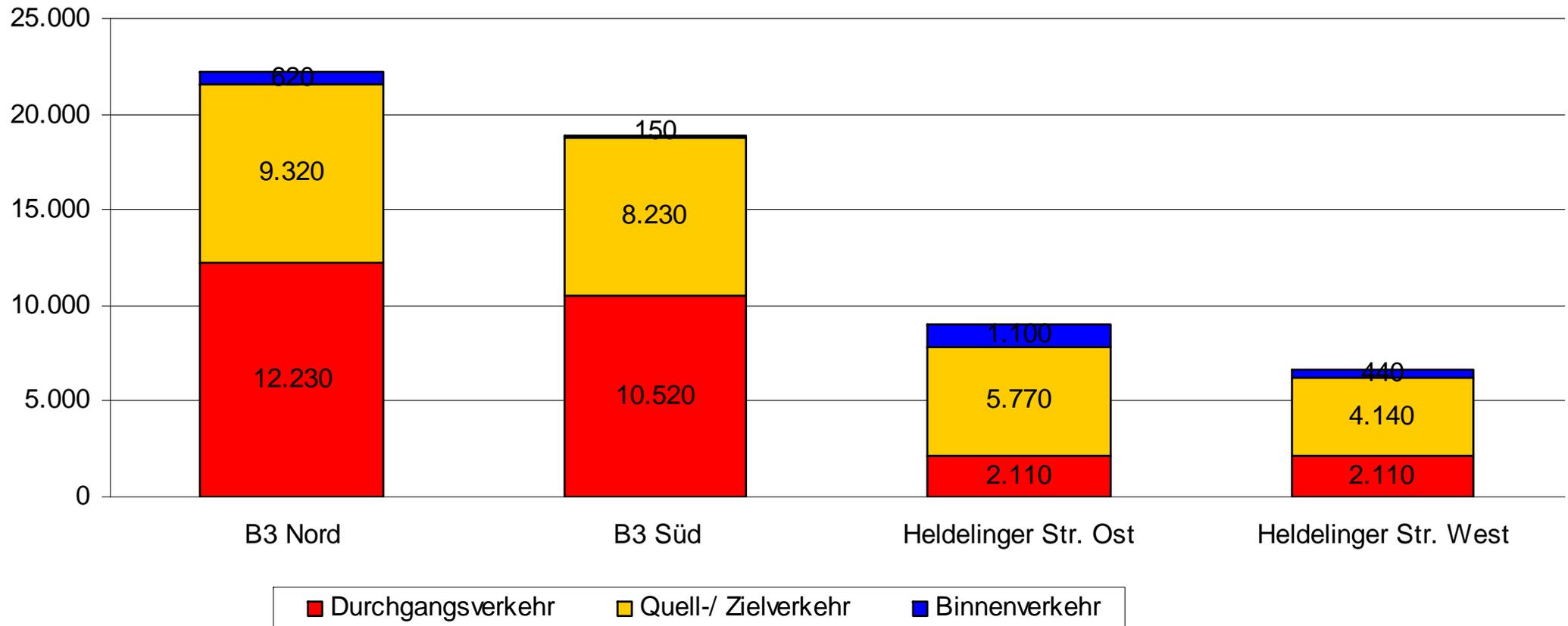
**Bezugsgebiet:  
Stadtteil Haltingen**

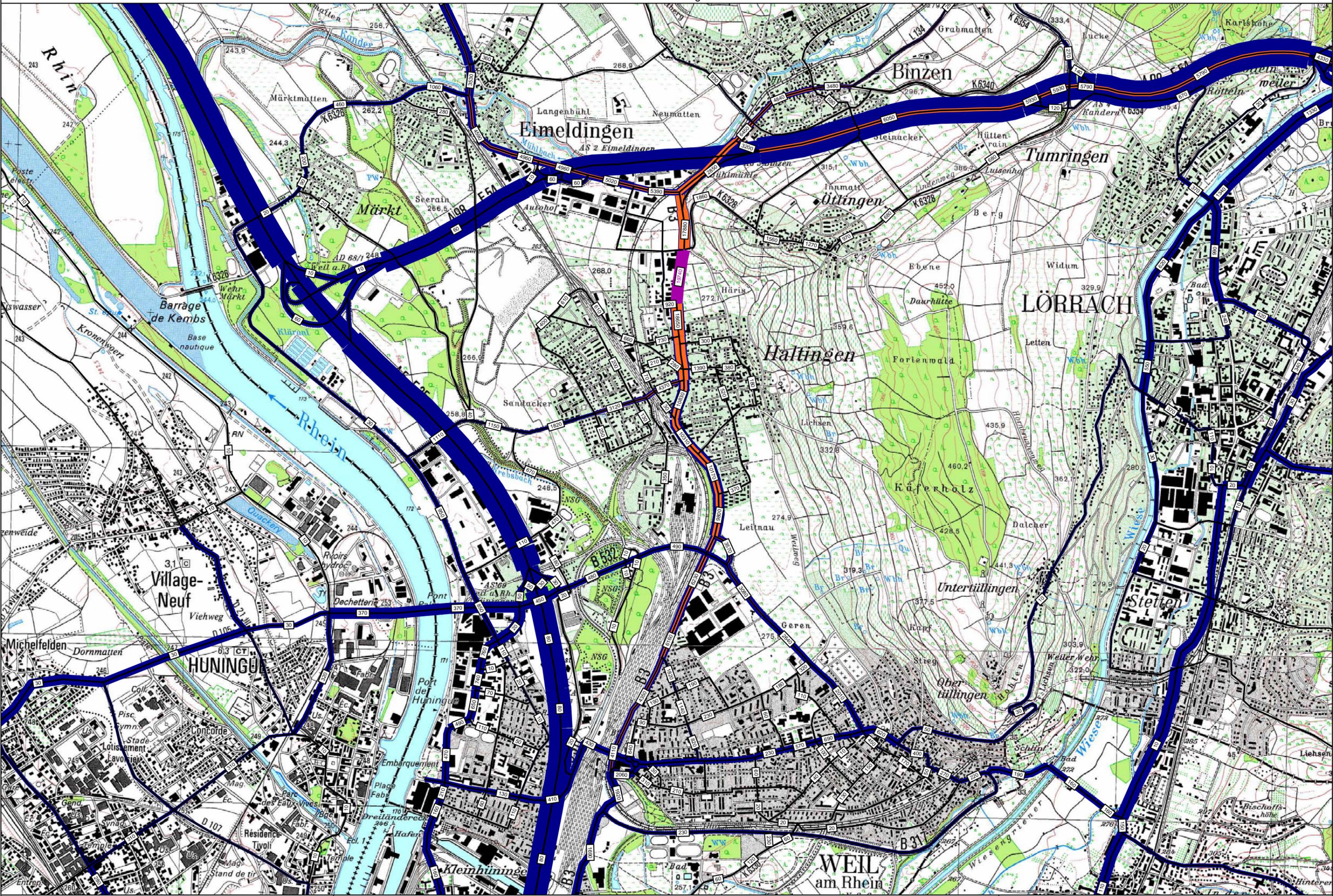


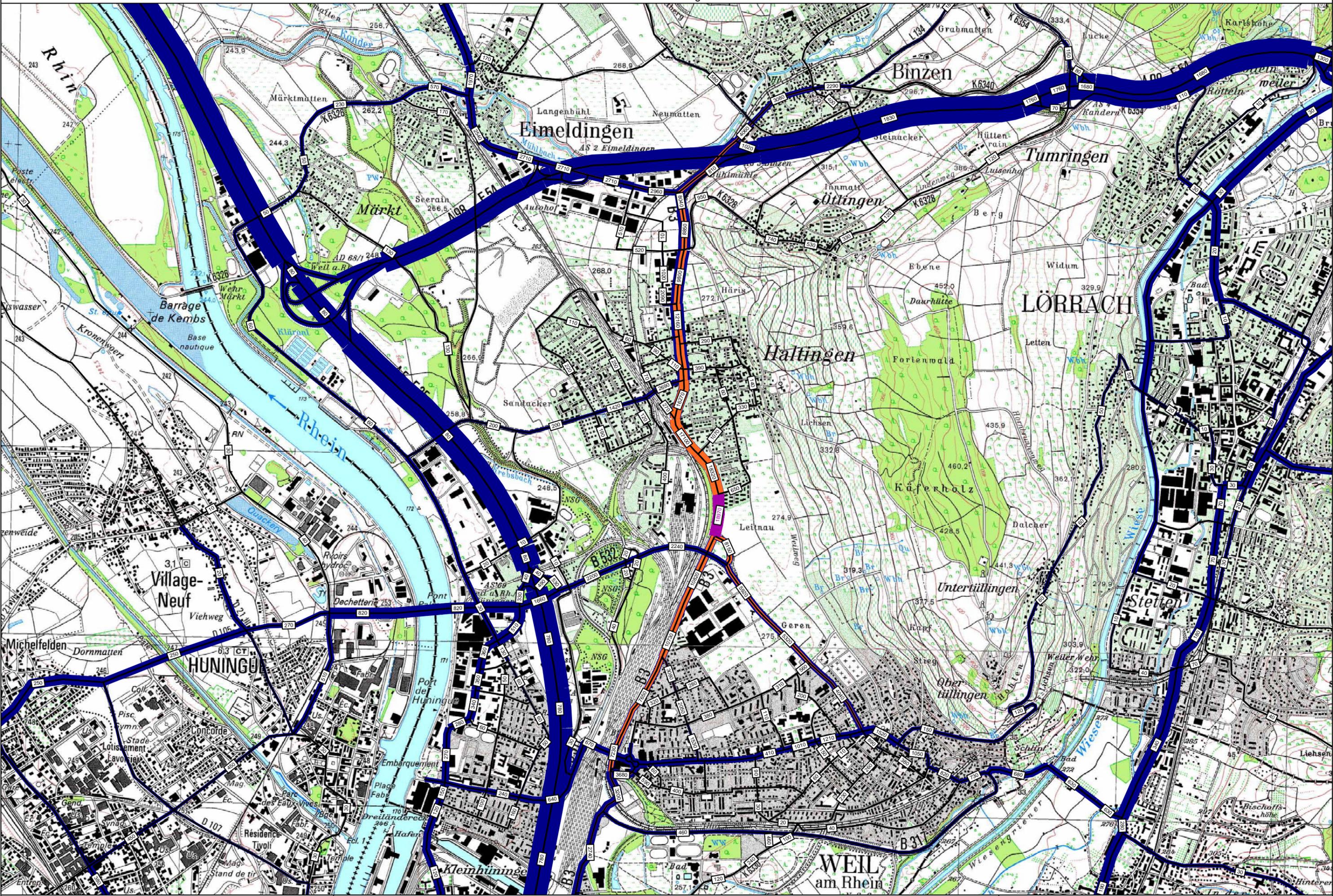
# Auswertungen mit dem Verkehrsmodell

- Verkehrszusammensetzung ausgewählter Querschnitte [Kfz/24h]

**Bezugsgebiet:  
Stadtteil Haltingen**



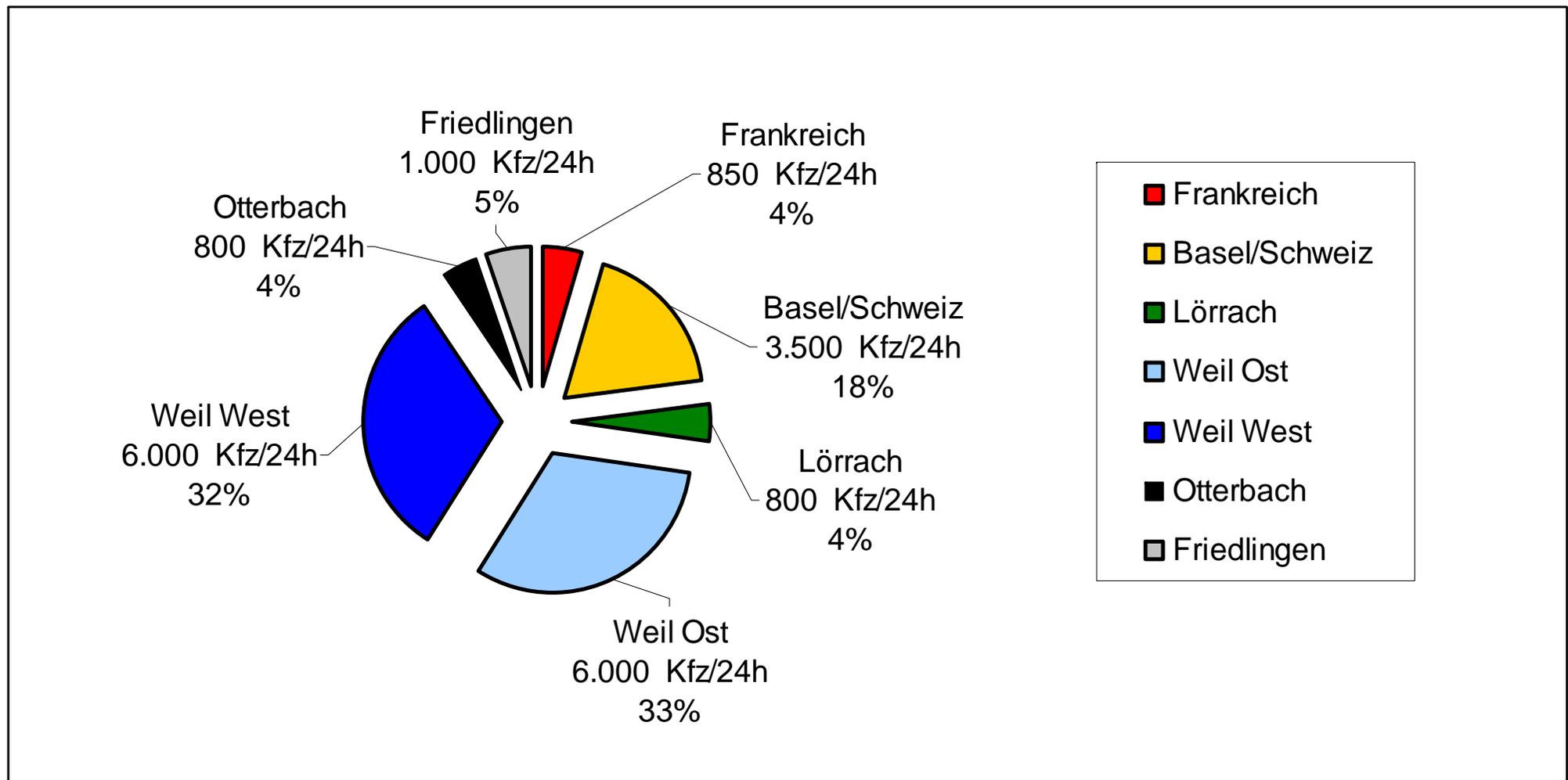




# Auswertungen mit dem Verkehrsmodell

- Verkehrsbeziehungen über B3 von/nach oder durch Haltingen im Süden:

**Gesamtbelastungen B3 Haltingen Süd: 18.950 Kfz/24h**



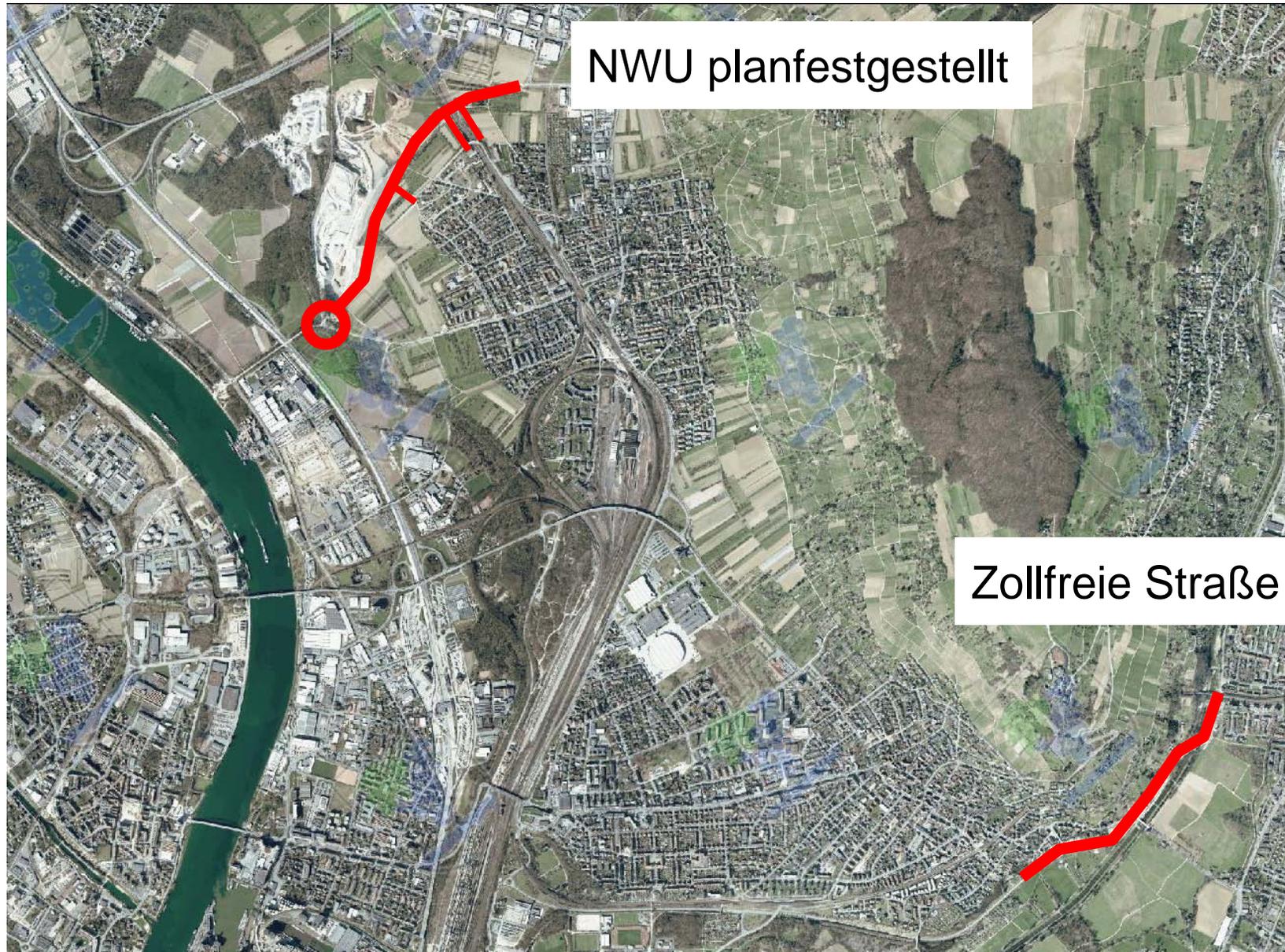
# Ergebnisse Analyse mit Verkehrsmodell

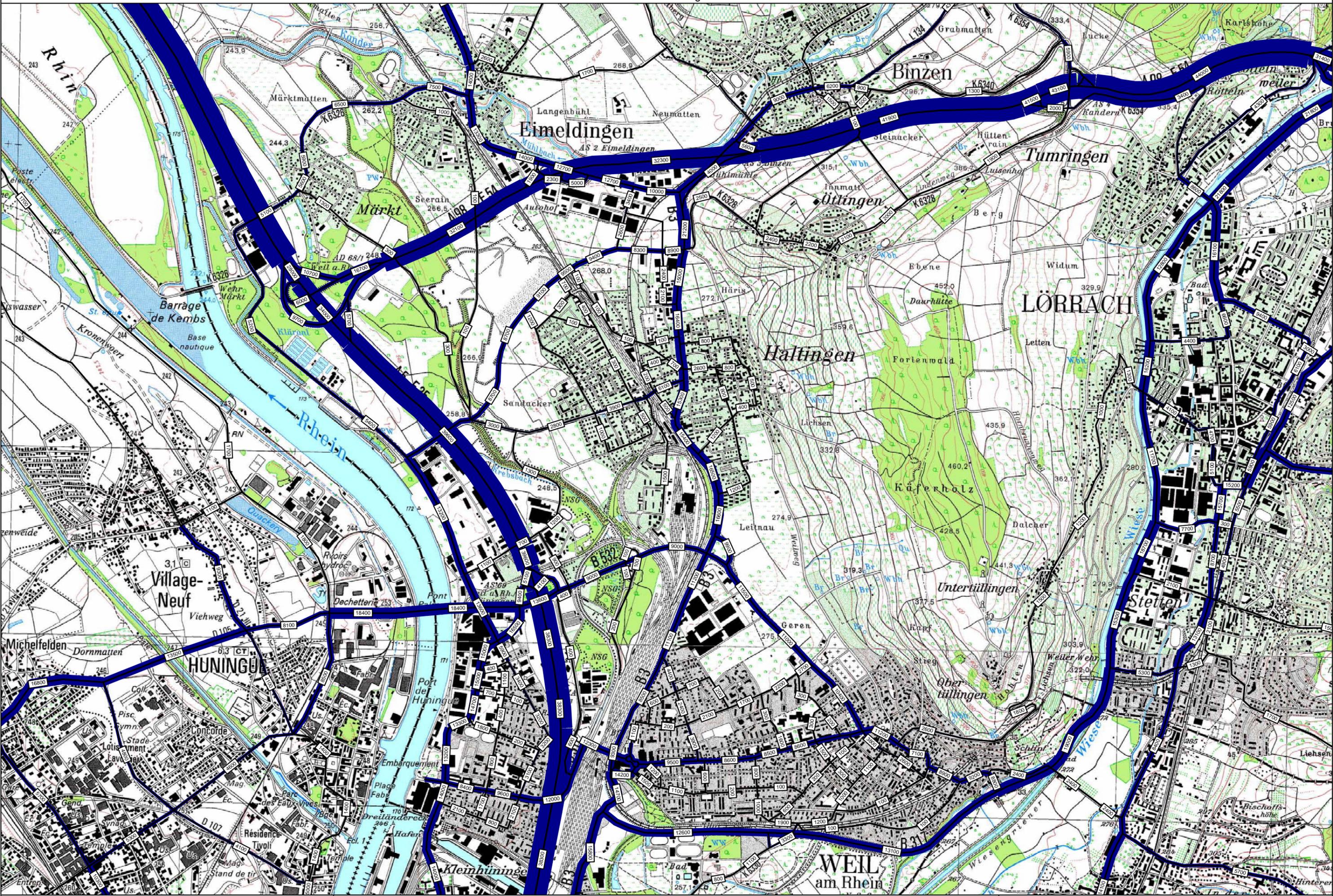
---

- Verkehrsbelastung B3 in Haltingen ca. 22.000 Kfz/24h
- Verkehrszusammensetzung
  - Im Stadtteil Haltingen etwa 34% Durchgangsverkehr, 60 % Quell-/ Zielverkehr
  - Auf B3 in Haltingen bezogen auf Stadtteil ca. 50% Durchgangsverkehr
- Verkehrsbeziehungen von/nach und durch Haltingen im Süden
  - Etwa 33% Weil am Rhein West (Insel, Kaufring, Gartenstadt)
  - Etwa 33% Weil am Rhein Ost (Altweil, Römerstraße)
  - Etwa 18% Basel, Schweiz
  - Rest Frankreich, Friedlingen, Otterbach, Lörrach

# Planfälle Verkehrsmodell

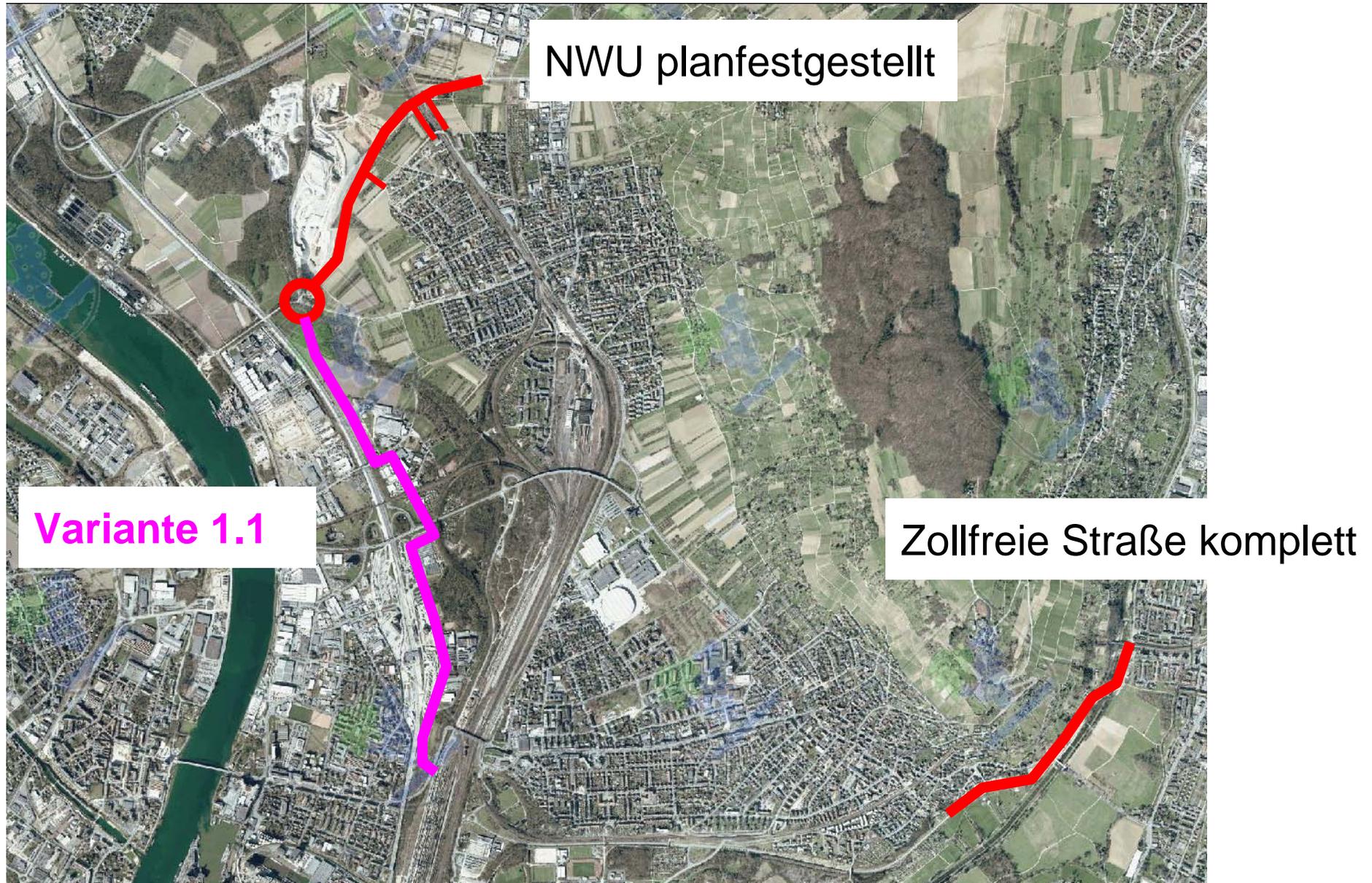
- Analyse-Nullfall plus (2013)

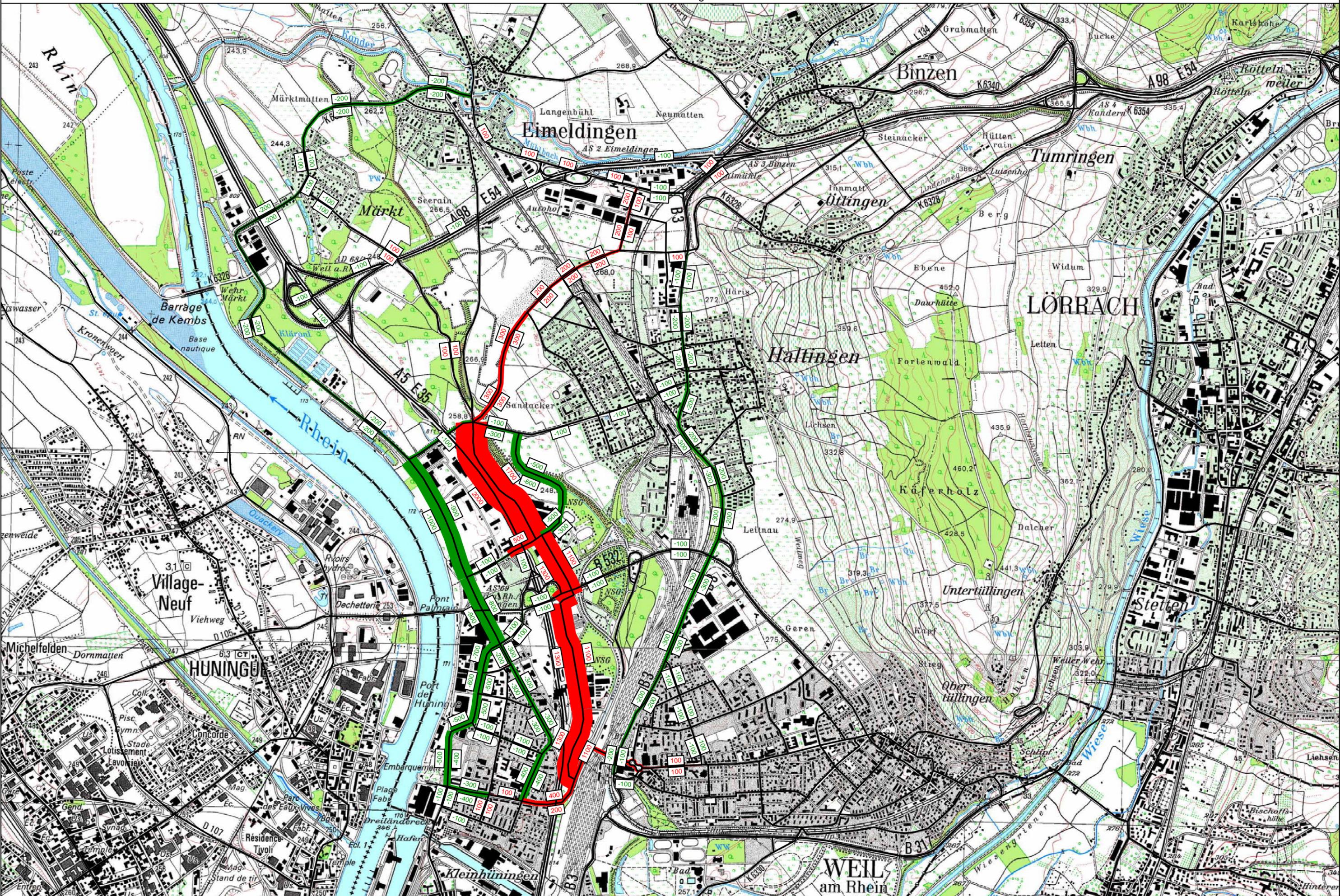


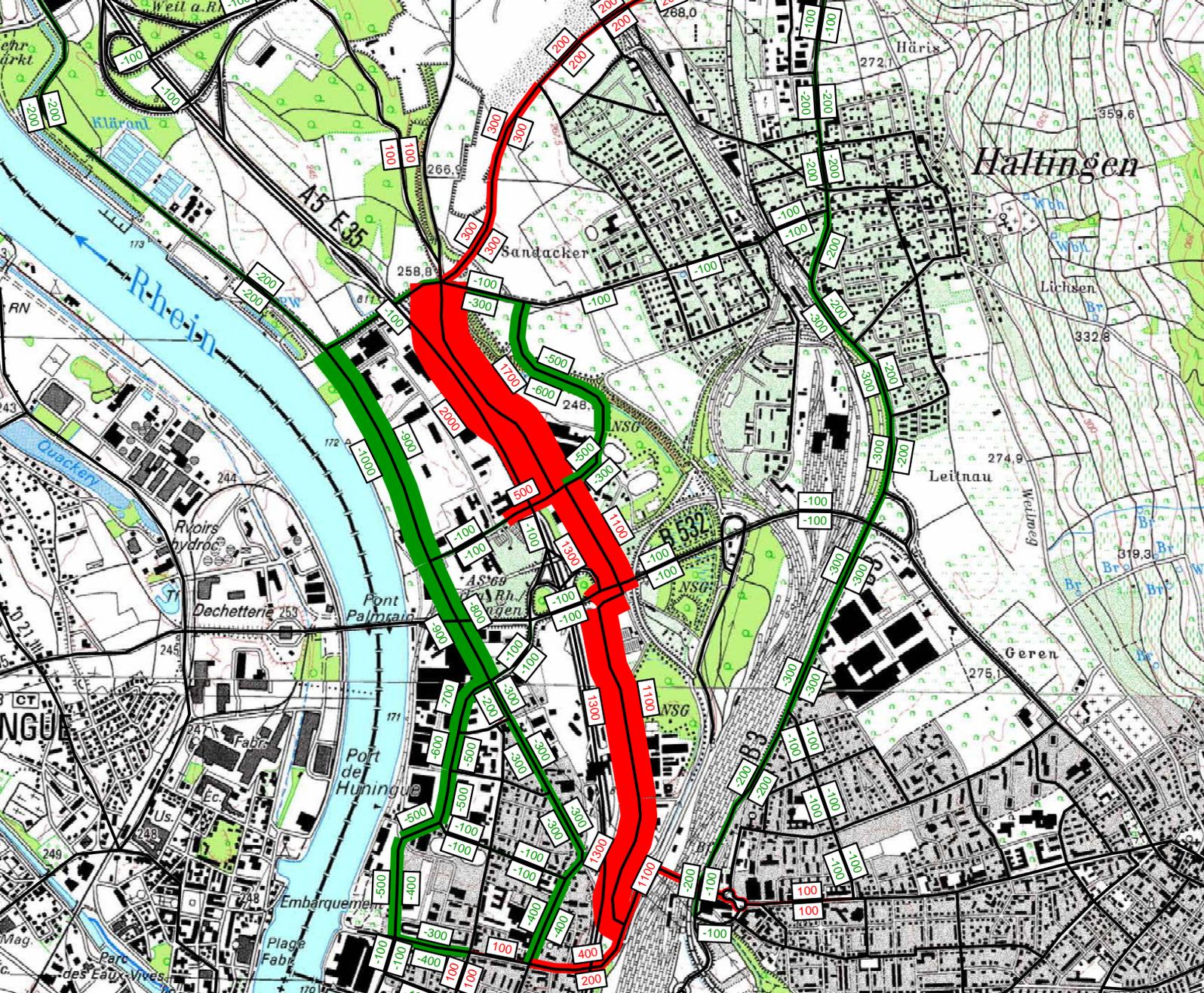


# Planfälle Verkehrsmodell

- Analyse-Planfall: Weiterführung NWU Variante 1.1

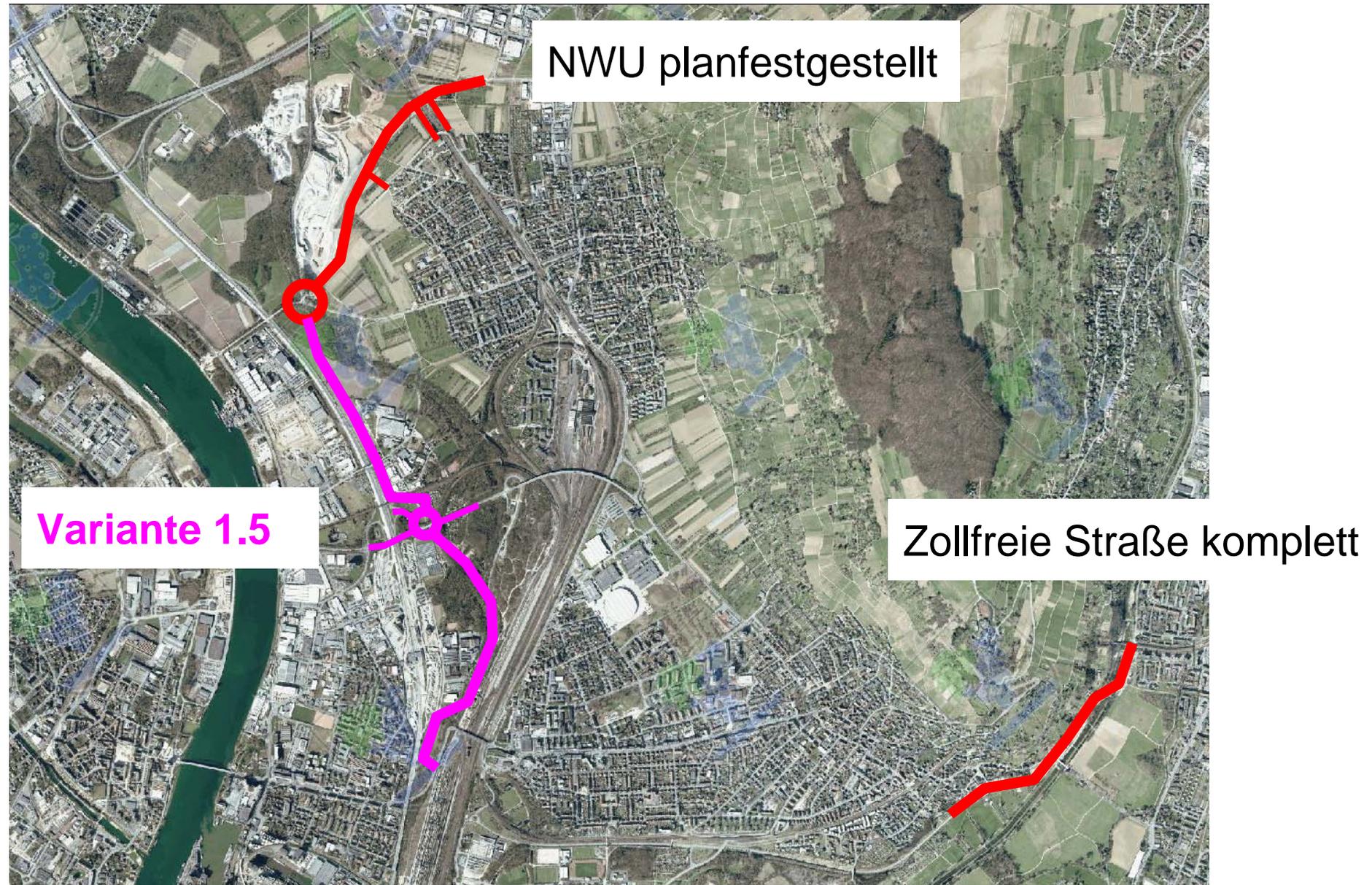


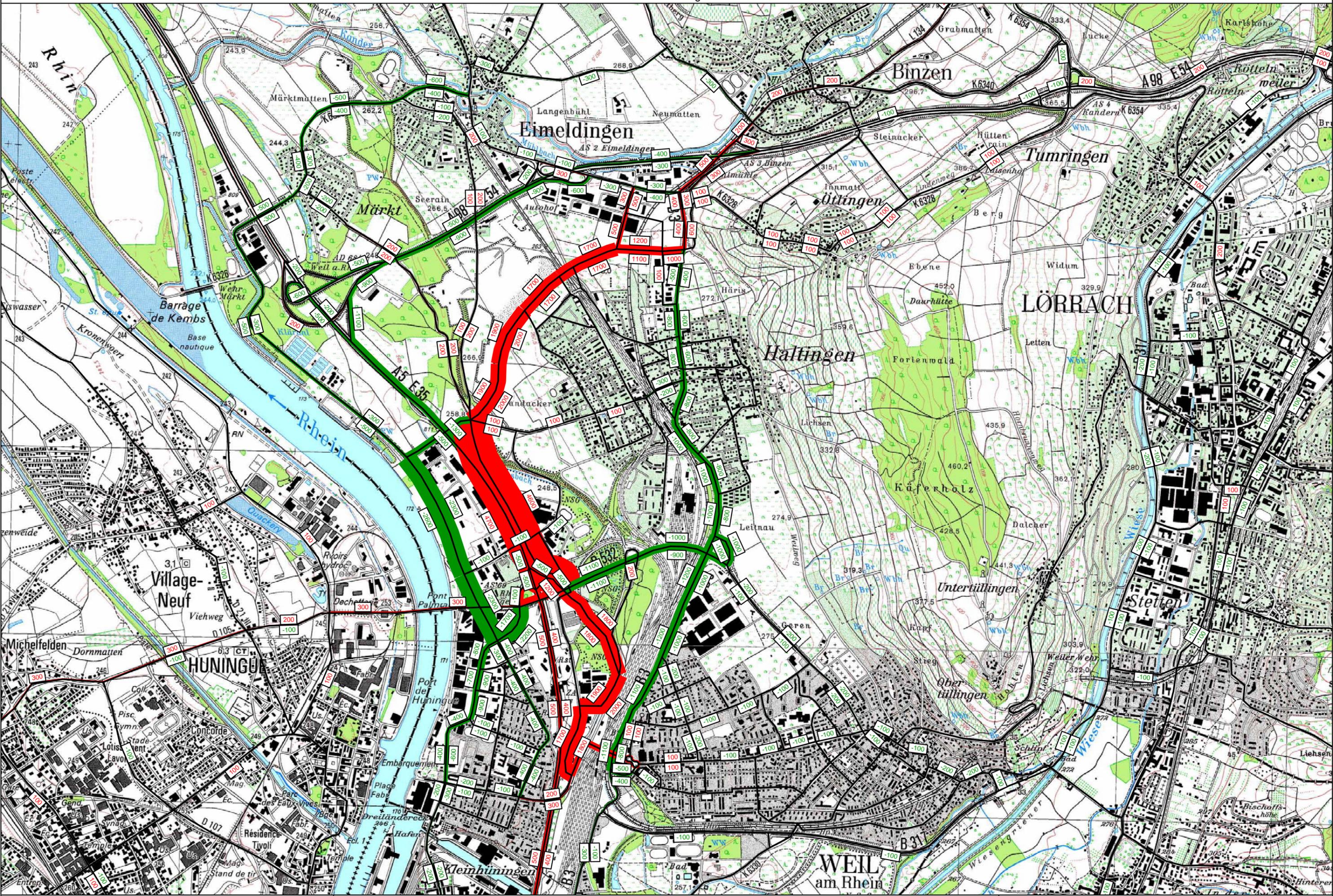




# Planfälle Verkehrsmodell

- Analyse-Planfall: Weiterführung NWU Variante 1.5



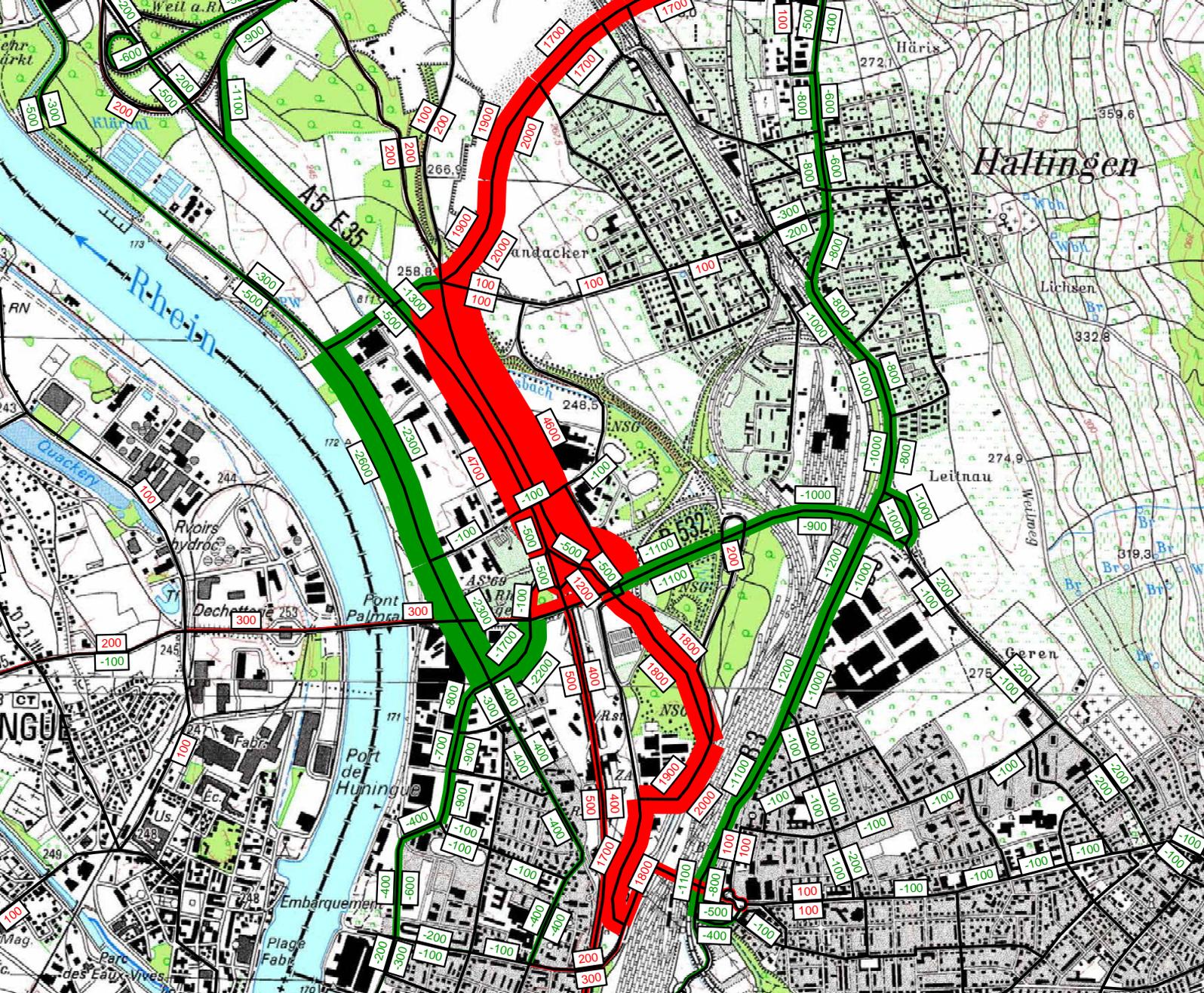


Differenznetz [Kfz/24h]

Analyse-Netzfall: Weiterführung NWU Var 1.5 - Analyse-Nullfall plus 2013

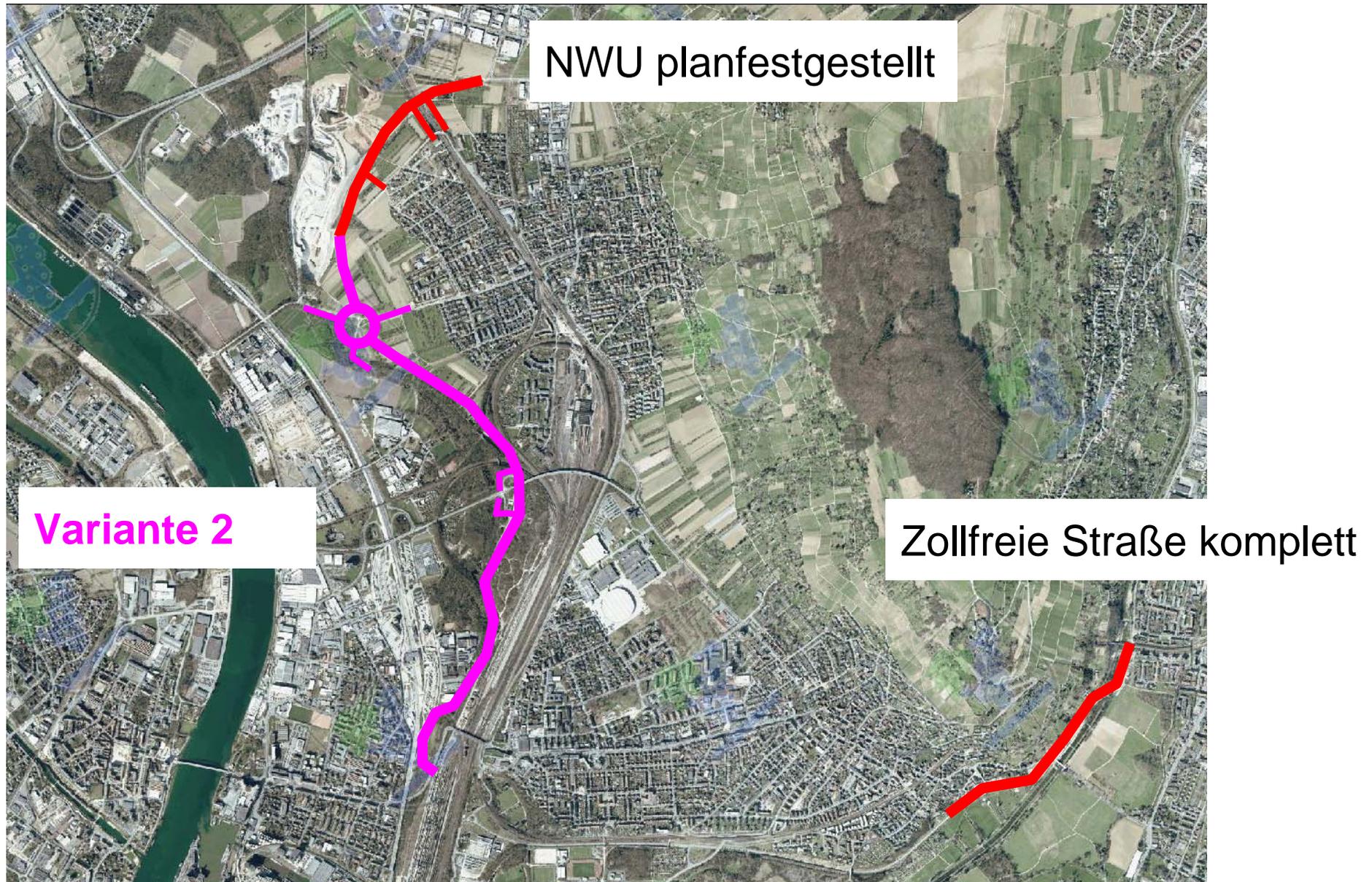
FICHTNER W&T

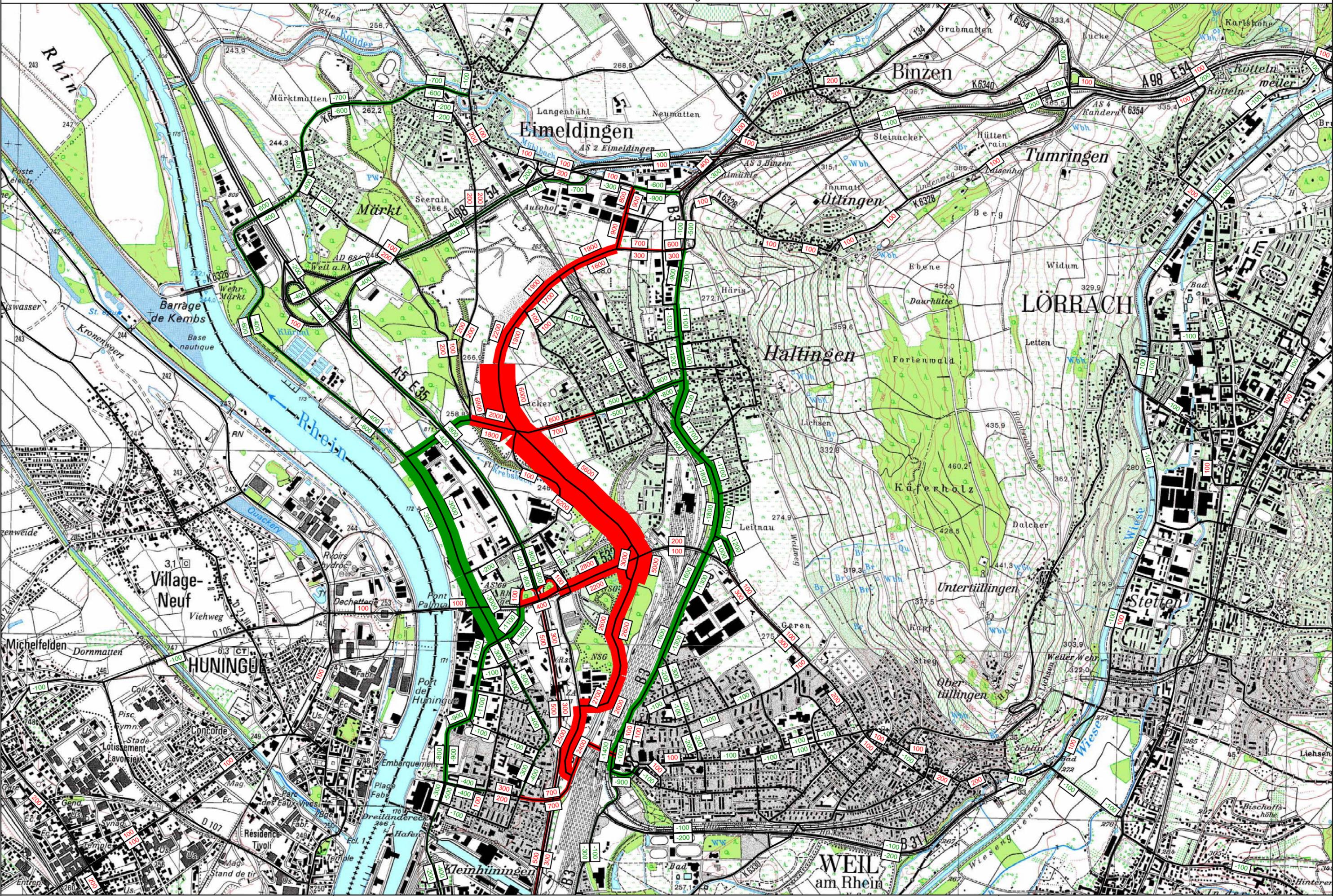
Bearb.: fk

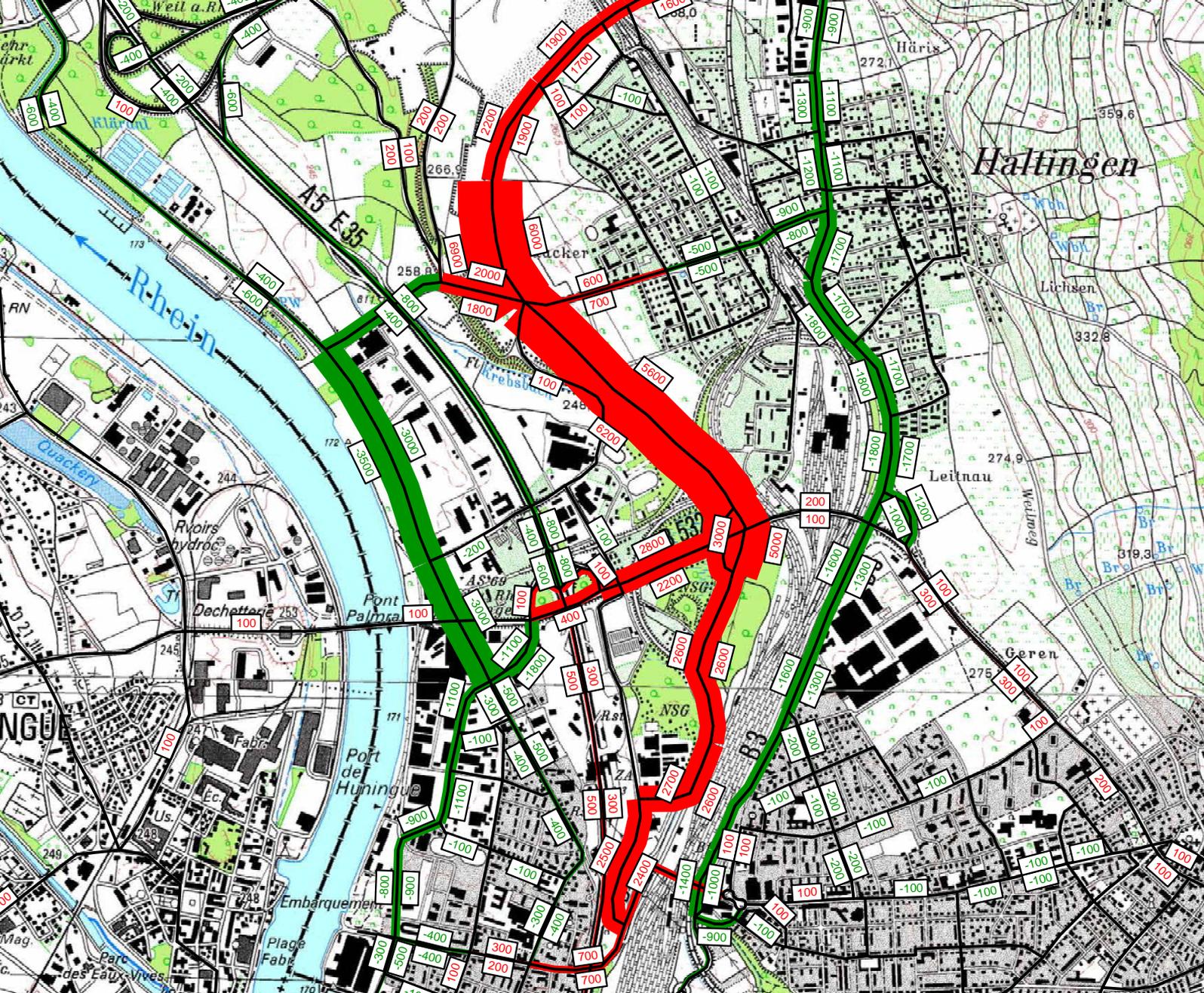


# Planfälle Verkehrsmodell

- Analyse-Planfall: Weiterführung NWU Variante 2

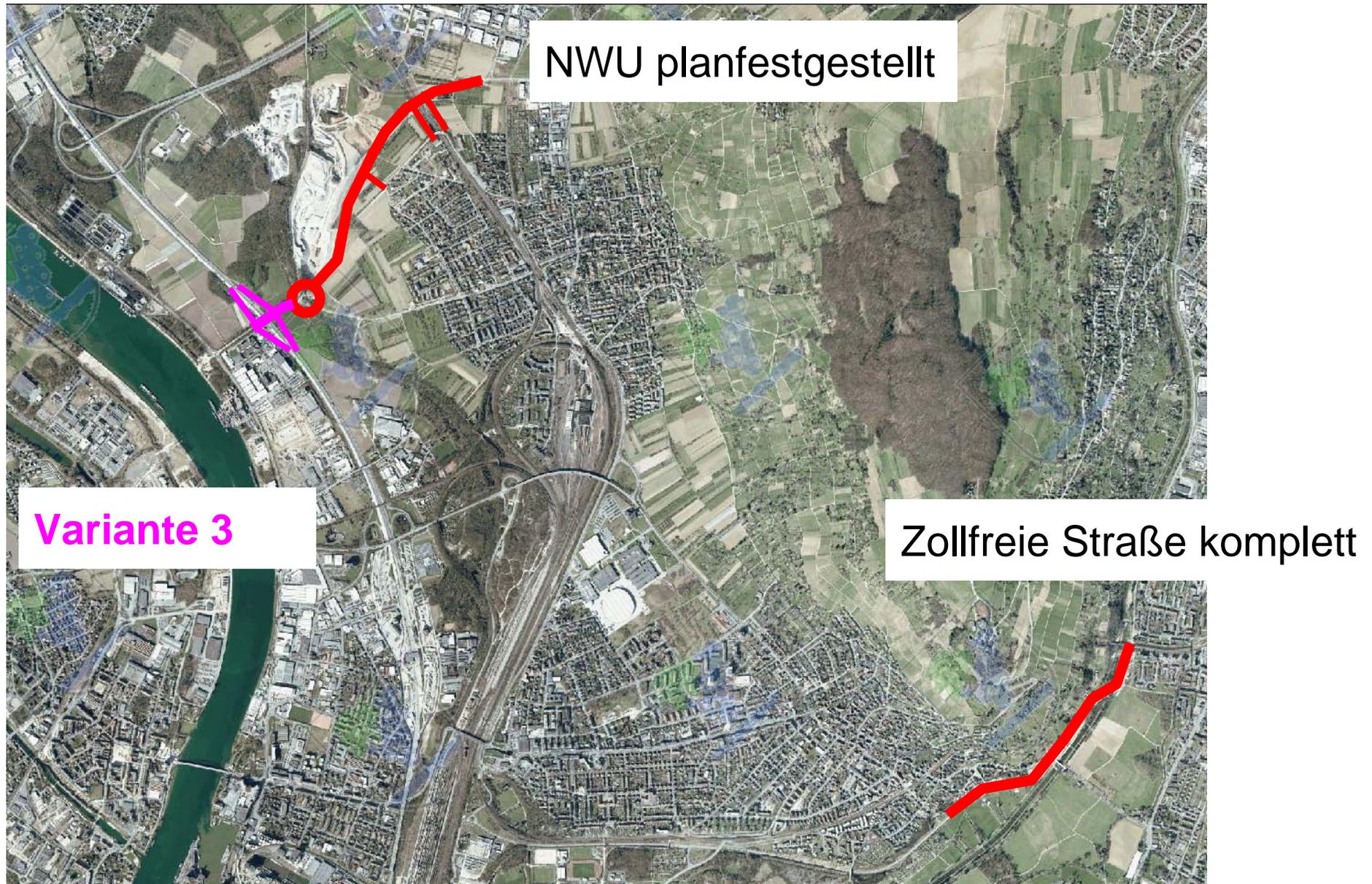


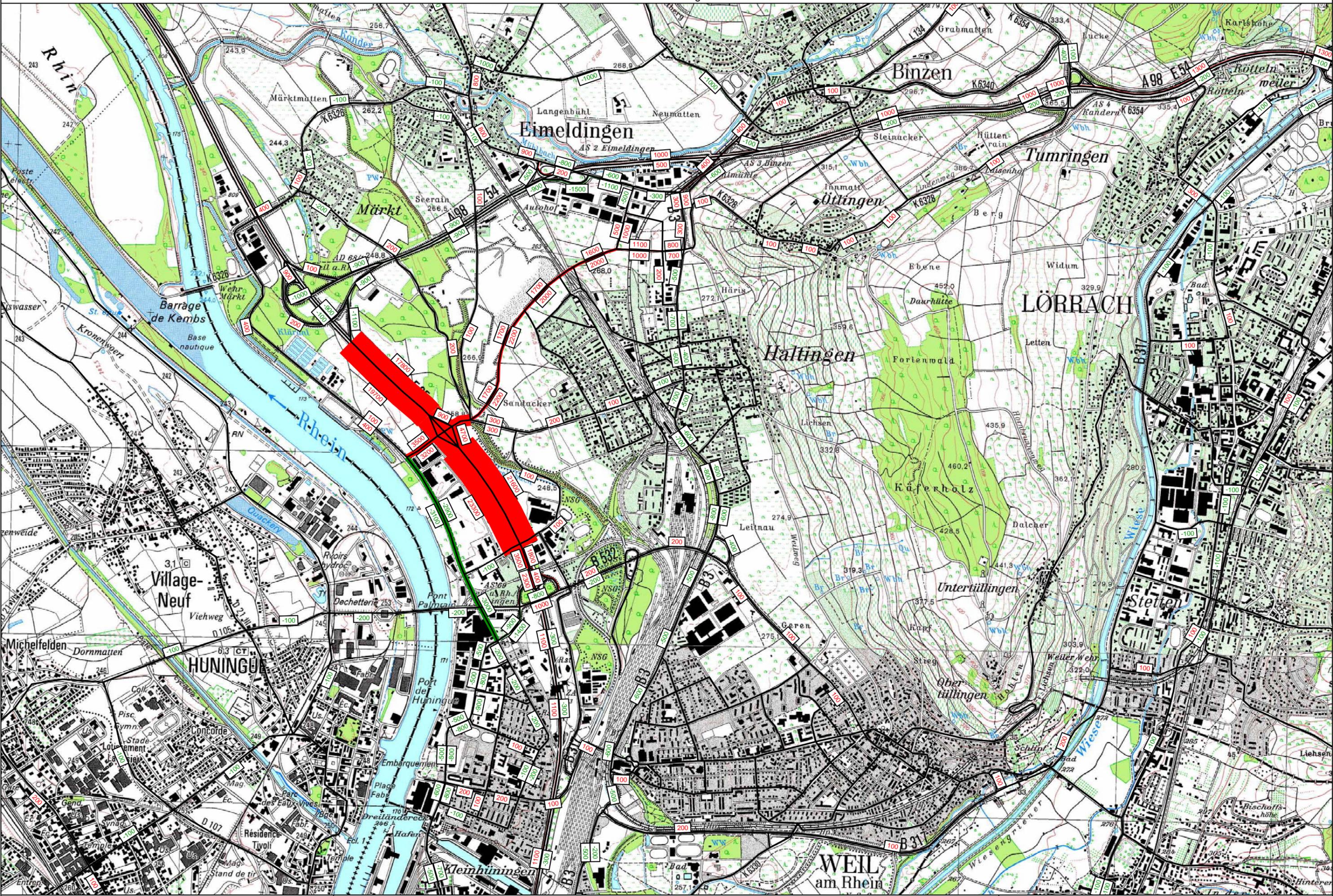




# Planfälle Verkehrsmodell

- Analyse-Planfall: Weiterführung NWU Variante 3



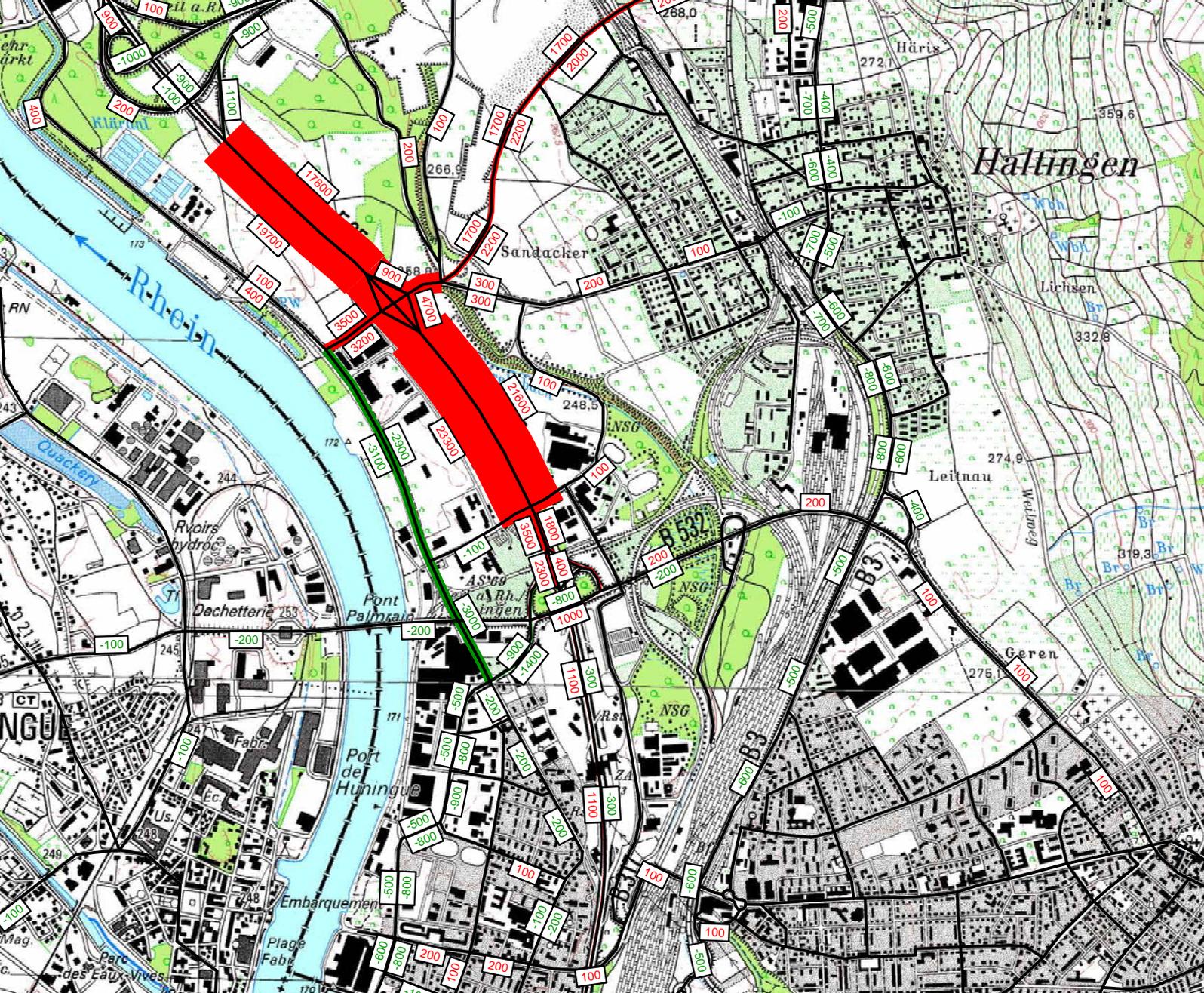


Differenznetz [Kfz/24h]

Analyse-Netzfall: Weiterführung NWU Var 2 - Analyse-Nullfall plus 2013

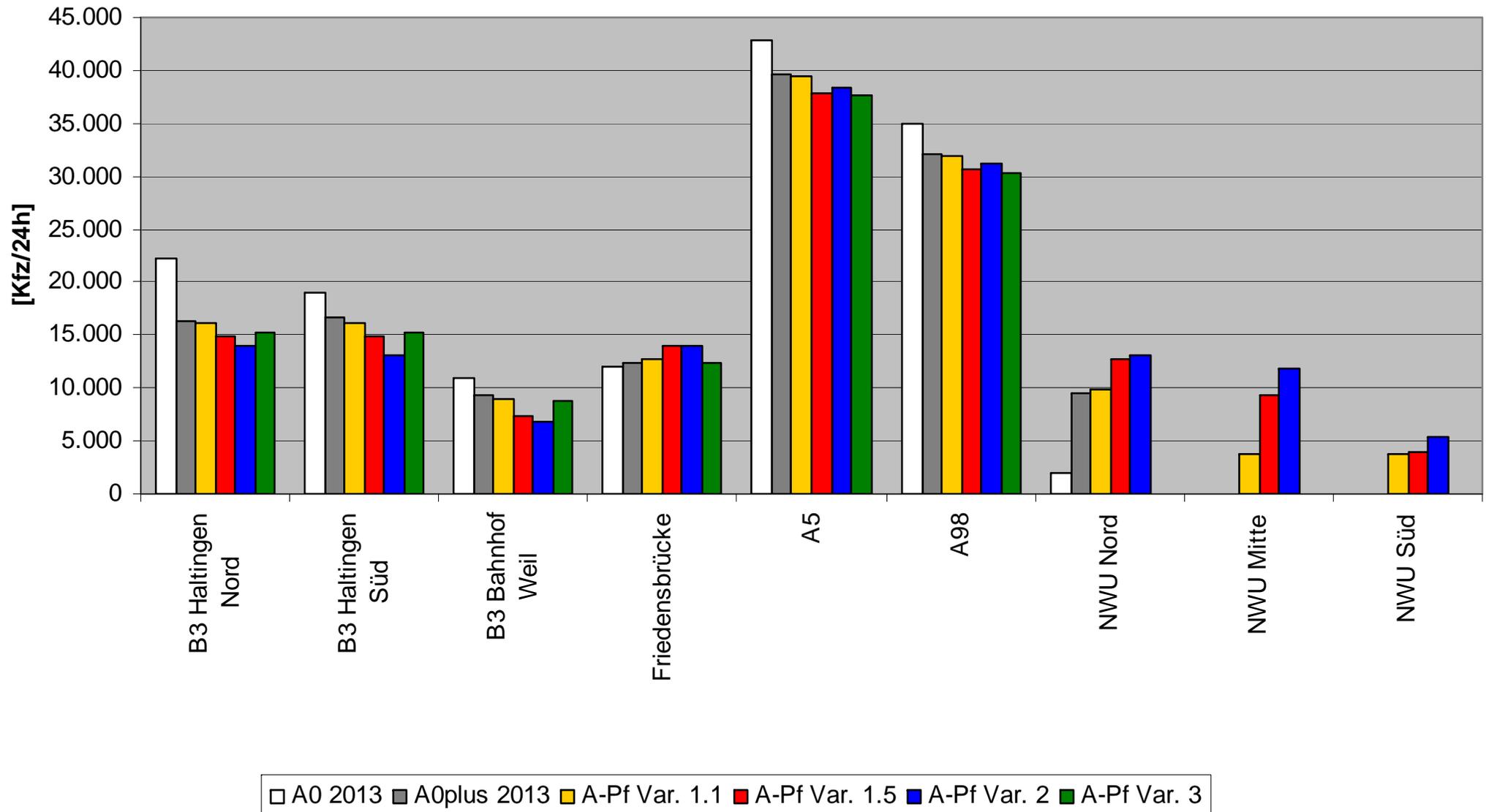
FICHTNER W&T

Bearb.: fk



# Ergebnisse Planfallberechnungen

## Verkehrsbelastungen an markanten Querschnitten im Verkehrsmodell



# Ergebnisse Planfallberechnungen

- 1. Teilabschnitt NWU bis Heldelinger Straße entlastet
  - Haltingen Nord um etwa 6.000 Kfz/24h
  - Haltingen Süd um etwa 2.500 Kfz/24h
- Weiterführung der NWU hat zusätzliche Entlastungspotentiale je Variante
  - Haltingen Nord: 300 bis 2.500 Kfz/24h
  - Haltingen Süd: 500 bis 3.500 Kfz/24h
  - Größte Entlastungen bei Variante 2
- Ohne flankierende Maßnahmen verbleiben 13.000 bis 16.000 Kfz/24h auf B3 in Haltingen
- Potentielle Attraktivitätssteigerung NWU
  - Verkehrsberuhigung Haltingen
  - Durchstich Friedlingen

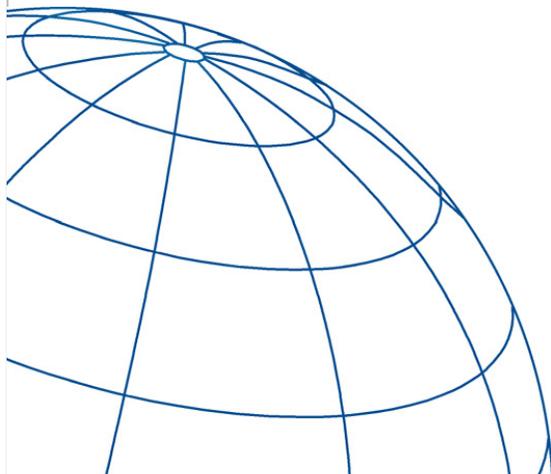


Weil am Rhein

# Variantenvergleich Weiterführung Nordwestumfahrung Haltingen

- Ergebnisse Verkehrsmodellberechnungen

## Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit



**FICHTNER Water & Transportation GmbH**  
Linnéstraße 5  
79110 Freiburg

Telefon  
E-Mail

[www.fwt.fichtner.de](http://www.fwt.fichtner.de)  
+49 (0)761 88505-0  
[info@fwt.fichtner.de](mailto:info@fwt.fichtner.de)



**WASSERVERSORGUNG**



**ABWASSERENTSORGUNG**



**VERKEHR**



**BERATUNG**